valentin DRUCKSYSTEME

SPENDEMODULE

Betriebsanleitung

Quality . Tradition . Innovation

Copyright by Carl Valentin GmbH / 7997301.1023

Angaben zu Lieferung, Aussehen, Leistung, Maßen und Gewicht entsprechen unseren Kenntnissen zum Zeitpunkt des Drucks.

Änderungen sind vorbehalten.

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, vorbehalten.

Kein Teil des Werks darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Carl Valentin GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Durch die ständige Weiterentwicklung der Geräte können evtl. Abweichungen zwischen der Dokumentation und dem Gerät auftreten. Die aktuelle Version ist unter www.carl-valentin.de zu finden.

Warenzeichen

Alle genannten Marken oder Warenzeichen sind eingetragene Marken oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer und ggf. nicht gesondert gekennzeichnet. Aus dem Fehlen der Kennzeichnung kann nicht geschlossen werden, dass es sich nicht um eine eingetragene Marke oder ein eingetragenes Warenzeichen handelt.

Die Bedienungsanleitung gilt für folgende Produkte

WMX 5010	rechts variabel	für ILX 5X, rechts
WMX 5110	links variabel	für ILX 5X, links
WMX 5210	rechts variabel	für ILX 8X, rechts
WMX 5310	links variabel	für ILX 8X, links
WMX 5410	rechts variabel	für ILX 10X, rechts
WMX 5510	links variabel	für ILX 10X, links
WMX 5015	rechts variabel 90 Grad	für ILX 5X, rechts
WMX 5115	links variabel 90 Grad	für ILX 5X, links
WMX 5215	rechts variabel 90 Grad	für ILX 8X, rechts
WMX 5315	links variabel 90 Grad	für ILX 8X, links
WMX 5415	rechts variabel 90 Grad	für ILX 10X, rechts
WMX 5515	links variabel 90 Grad	für ILX 10X, links

Carl Valentin GmbH

Postfach 3744
78026 Villingen-Schwenningen
Neckarstraße 78 – 86 u. 94
78056 Villingen-Schwenningen

Phone +49 7720 9712-0
Fax +49 7720 9712-9901

E-Mail info@carl-valentin.de
Internet www.carl-valentin.de

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 5
1.1 Allgemeine Hinweise 5
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung 5
1.3 Sicherheitshinweise 6

2 Produktbeschreibung 9
2.1 Produktbezeichnung 9
2.2 Funktionsbeschreibung 10

3 Geräteübersicht 11
3.1 Variable Variante (für ILX 5X und 8X) 11
3.2 Variable Variante (für ILX 10X) 12
3.3 90 Grad Variante (für ILX 5X und 8X) 13
3.4 90 Grad Variante (für ILX 10X) 14

4 Technische Daten 15
4.1 Variable Variante 15
4.2 90 Grad Variante 15

5 Inbetriebnahme 17
5.1 Spendemodul auspacken 17
5.2 Lieferumfang 17
5.3 Signalgeber am Drucksystem anschließen 17
5.4 Spendemodul an das Drucksystem montieren 18
5.4.1 Variable Variante 18
5.4.2 90 Grad Variante 22
5.5 Etikettenmaterial einlegen 26
5.5.1 Variable Variante 26
5.5.2 90 Grad Variante 30
5.6 Rapportverstellung einstellen 34

6 Einstellungen 35
6.1 Abspendewinkel stufenlos einstellen 35
6.1.1 Variable Variante 35
6.1.2 90 Grad Variante 37
6.2 Feinjustierung des Abspendewinkels 39
6.2.1 Variable Variante 39
6.2.2 90 Grad Variante 41
6.3 Etikettierposition einstellen 43
6.3.1 Variable Variante 43
6.3.2 90 Grad Variante 47

7 Probleme beim Einstellen 51

8 Optionen 53
8.1 Andruckrolle an Spendemodul montieren 53
8.1.1 Variable Variante 53
8.1.2 90 Grad Variante 54

8.2 Andruckbürste an Spendemodul montieren 55
8.2.1 Variable Variante 55
8.2.2 90 Grad Variante 56
8.3 Andruckrolle einstellen 57
8.3.1 Variable Variante 57
8.3.2 90 Grad Variante 59
8.4 Andruckbürste einstellen 61
8.4.1 Variable Variante 61
8.4.2 90 Grad Variante 63
8.5 Produktsensor 65

9 Umweltgerechte Entsorgung 67

10 Index 69

1 Einleitung

1.1 Allgemeine Hinweise

Wichtige Informationen und Hinweise sind in dieser Betriebsanleitung folgendermaßen gekennzeichnet:

GEFAHR kennzeichnet eine außerordentlich große, unmittelbar bevorstehende Gefahr, die zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.

WARNUNG bezeichnet eine möglicherweise bestehende Gefahr, die ohne hinreichende Vorsorge zu schweren Körperverletzungen oder sogar zum Tod führen könnte.

WARNUNG vor Schnittverletzungen.
Darauf achten, Schnittverletzungen durch Klingen, Schneidevorrichtungen oder scharfkantige Teile zu vermeiden.

WARNUNG vor Handverletzungen.
Darauf achten, Handverletzungen durch schließende mechanische Teile einer Maschine/Einrichtung zu vermeiden.

WARNUNG vor heißer Oberfläche.
Darauf achten, nicht mit heißen Oberflächen in Berührung zu kommen.

VORSICHT weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die zu mittleren oder leichten Körperverletzungen oder zu Schäden an Sachgütern führen kann.

HINWEIS macht auf Ratschläge zur Erleichterung des Arbeitsablaufs oder auf wichtige Arbeitsschritte aufmerksam.

Tipps zum Umweltschutz.

⇒ Handlungsanweisung

* Optionales Zubehör, Sonderausstattung

`Datum` Darstellung des Displayinhalts

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Es kann dennoch bei der Verwendung Gefahr für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Geräts und anderer Sachwerte entstehen.

Das Gerät darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Bedienungsanleitung benutzt werden. Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, müssen umgehend beseitigt werden.

Das Gerät ist ausschließlich als Peripheriegerät für Drucksysteme der ILX Serie zum Applizieren von geeignetem und vom Hersteller zugelassenen Materialien bestimmt. Eine andersartige oder darüber hinausgehende Benutzung ist nicht bestimmungsgemäß. Für aus missbräuchlicher Verwendung resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht - das Risiko trägt alleine der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Betriebsanleitung, einschließlich der vom Hersteller gegebenen Wartungsempfehlungen/-vorschriften.

1.3 Sicherheitshinweise

Das Spendemodul ist nur mit Geräten zu verbinden, die Schutzkleinspannung führen.

Vor dem Herstellen oder Lösen von Anschlüssen alle betroffenen Geräte (Computer, Drucker, Zubehör) ausschalten.

Das Spendemodul darf nur in einer trockenen Umgebung betrieben und keiner Nässe (Spritzwasser, Nebel, etc.) ausgesetzt werden.

Das Spendemodul nicht in explosionsgefährdeter Atmosphäre und nicht in Nähe von Hochspannungsleitungen betreiben.

Das Spendemodul nur in Umgebungen einsetzen die vor Schleifstäuben, Metallspänen und ähnlichen Fremdkörpern geschützt sind.

Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

Bedienpersonal muss durch den Betreiber anhand der Betriebsanleitung unterwiesen werden.

WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch rotierende Teile!

⇒ Während des Betriebs sind die rotierenden Umlenkrollen frei zugänglich. Schmuckstücke, Haare von Personen u. ä. sind aus dem Bereich der rotierenden Teile fernzuhalten.

Niemals leicht brennbares Verbrauchsmaterial verwenden.

Nur die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Handlungen dürfen ausgeführt werden. Arbeiten die darüber hinausgehen dürfen nur vom Hersteller oder in Abstimmung mit dem Hersteller durchgeführt werden.

Unsachgemäße Eingriffe an elektronischen Baugruppen und deren Software können Störungen verursachen.

Unsachgemäße Arbeiten oder andere Veränderungen am Gerät können die Betriebssicherheit gefährden.

Servicearbeiten immer in einer qualifizierten Werkstatt durchführen lassen, die die notwendigen Fachkenntnisse und Werkzeug zur Durchführung der erforderlichen Arbeit besitzt.

An den Geräten sind Warnhinweis-Etiketten angebracht. Keine Warnhinweis-Etiketten entfernen sonst können Gefahren nicht erkannt werden.

2 Produktbeschreibung

2.1 Produktbezeichnung

Bezeichnung	Spezifikation	Gerätetyp
WMX 5010	variable Variante	ILX 56/8 und ILX 54/12, rechte Ausführung
WMX 5110	variable Variante	ILX 56/8 und ILX 54/12, linke Ausführung
WMX 5210	variable Variante	ILX 80/8 und ILX 81/12, rechte Ausführung
WMX 5310	variable Variante	ILX 80/8 und ILX 81/12, linke Ausführung
WMX 5410	variable Variante	ILX 10X/8 und ILX 10X/12, rechte Ausführung
WMX 5510	variable Variante	ILX 10X/8 und ILX 10X/12, linke Ausführung
WMX 5015	90 Grad Variante	ILX 56/8 und ILX 54/12, rechte Ausführung
WMX 5115	90 Grad Variante	ILX 56/8 und ILX 54/12, linke Ausführung
WMX 5215	90 Grad Variante	ILX 80/8 und ILX 81/12, rechte Ausführung
WMX 5315	90 Grad Variante	ILX 80/8 und ILX 81/12, linke Ausführung
WMX 5415	90 Grad Variante	ILX 10X/8 und ILX 10X/12, rechte Ausführung
WMX 5515	90 Grad Variante	ILX 10X/8 und ILX 10X/12, linke Ausführung

2.2 Funktionsbeschreibung

Die nachfolgend beschriebenen Spendemodule sind Zusatzmodule für die Drucksysteme der ILX Serie und dienen der automatischen Übertragung von bedruckten Etiketten auf ein Produkt. Die Applikation der Etiketten erfolgt mit dem sogenannten Wipe-On-Verfahren. Hierbei wird das bedruckte Etikett an der Spendekante des Spendemoduls vom Trägermaterial abgelöst und mit einer Andruckrolle auf das Produkt aufgerollt oder mit einer Andruckbürste aufgebracht.

Um die Integration der Spendemodule in einen bestehenden Produktionsablauf deutlich zu vereinfachen, kann die Spendekante höhen- und winkelunabhängig eingestellt werden. Durch diese gegebene Flexibilität kann das Drucksystem an eine in der Maschinenumgebung freie Position fix eingebaut werden. Die Höhenanpassung der Spendekante zum Produkt erfolgt hierbei durch Haltewellen, die je nach Einbausituation des Drucksystems und abhängig von der Produkthöhe entsprechend abgelängt und anschließend in den vorgesehenen Befestigungsleisten geklemmt werden.

Mit den Spendemodulen WMX 5015 / 5115 / 5215 / 5315 / 5415 / 5515 kann die Höhenanpassung 90 Grad zur Druckrichtung angepasst werden.

HINWEIS!

Der Betrieb des Drucksystems mit Spendemodul setzt die Verwendung eines externen Startsignals voraus (siehe Kapitel 8.5, Seite 65).

3 Geräteübersicht

3.1 Variable Variante (für ILX 5X und 8X)

HINWEIS!

Die Abbildung gilt für die Spendemodule *WMX 5010 / 5110 / 5210 / 5310* jeweils rechte Ausführung.

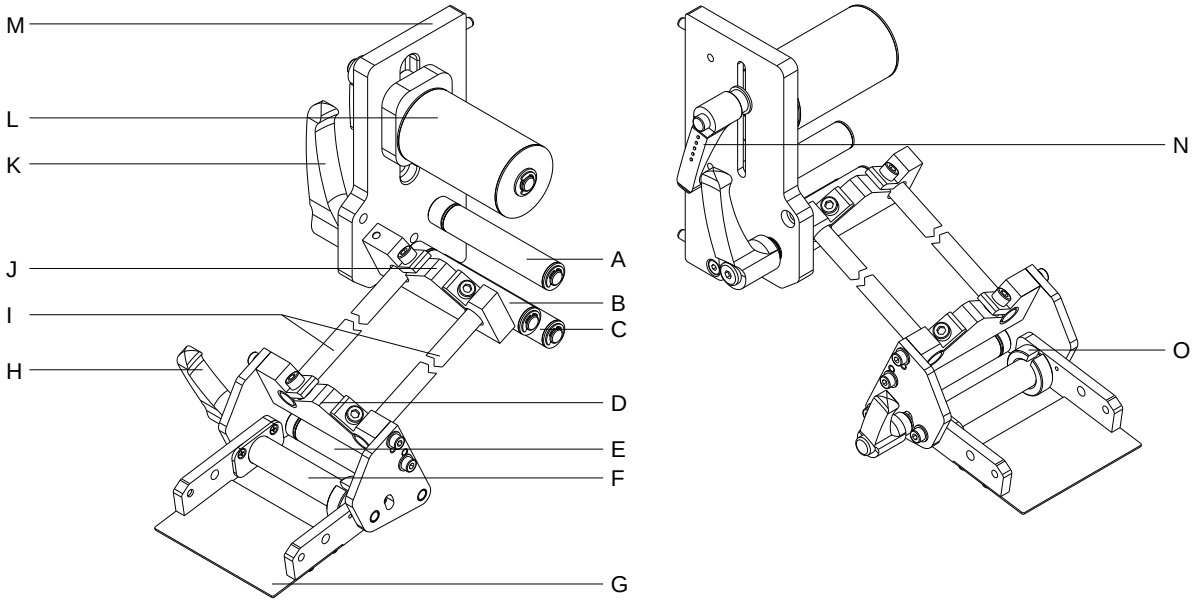


Abbildung 1

A = Umlenkrolle
B = Umlenkrolle
C = Umlenkrolle
D = Befestigungsplatte
E = Umlenkrolle
F = Umlenkrolle
G = Spendekante
H = Klemmhebel für Spendekante
I = Haltewelle (variabel)
J = Befestigungsplatte
K = Klemmhebel für Befestigungsplatte
L = Umlenkrolle
M = Grundplatte
N = Klemmhebel für Umlenkrolle
O = Etikettenführung (verstellbar)

3.2 Variable Variante (für ILX 10X)

HINWEIS!

Die Abbildung gilt für die Spendemodule *WMX 5410 / 5510* jeweils rechte Ausführung.

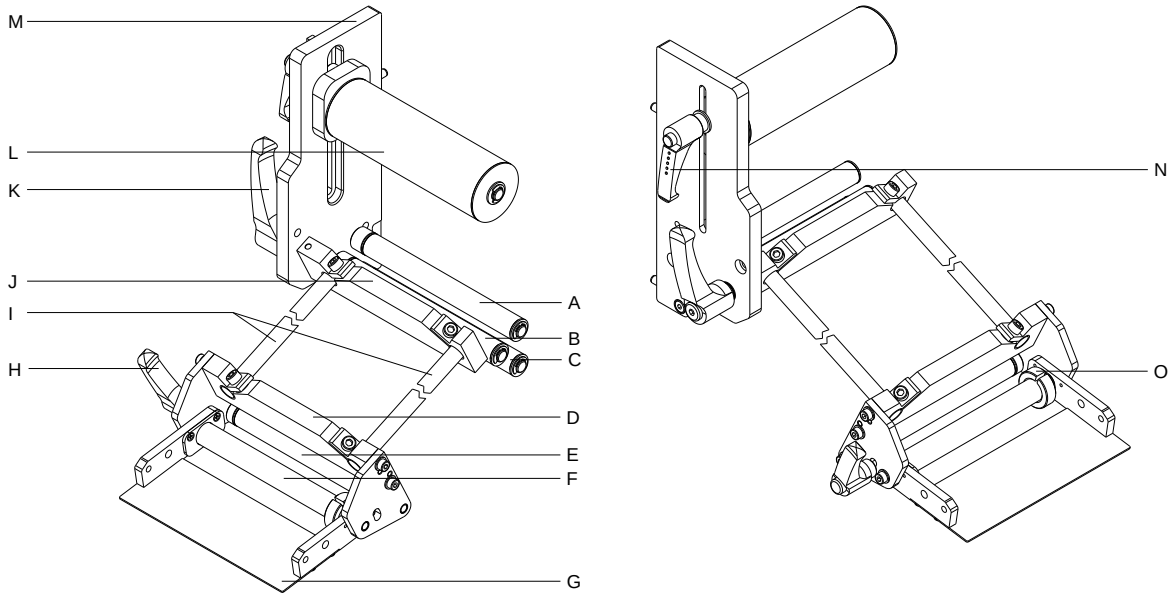


Abbildung 2

A = Umlenkrolle
B = Umlenkrolle
C = Umlenkrolle
D = Befestigungsplatte
E = Umlenkrolle
F = Umlenkrolle
G = Spendekante
H = Klemmhebel für Spendekante
I = Haltewelle (variabel)
J = Befestigungsplatte
K = Klemmhebel für Befestigungsplatte
L = Umlenkrolle
M = Grundplatte
N = Klemmhebel für Umlenkrolle
O = Etikettenführung (verstellbar)

3.3 90 Grad Variante (für ILX 5X und 8X)

HINWEIS!

Die Abbildung gilt für die Spendemodule *WMX 5015 / 5115 / 5215 / 5315* jeweils rechte Ausführung.

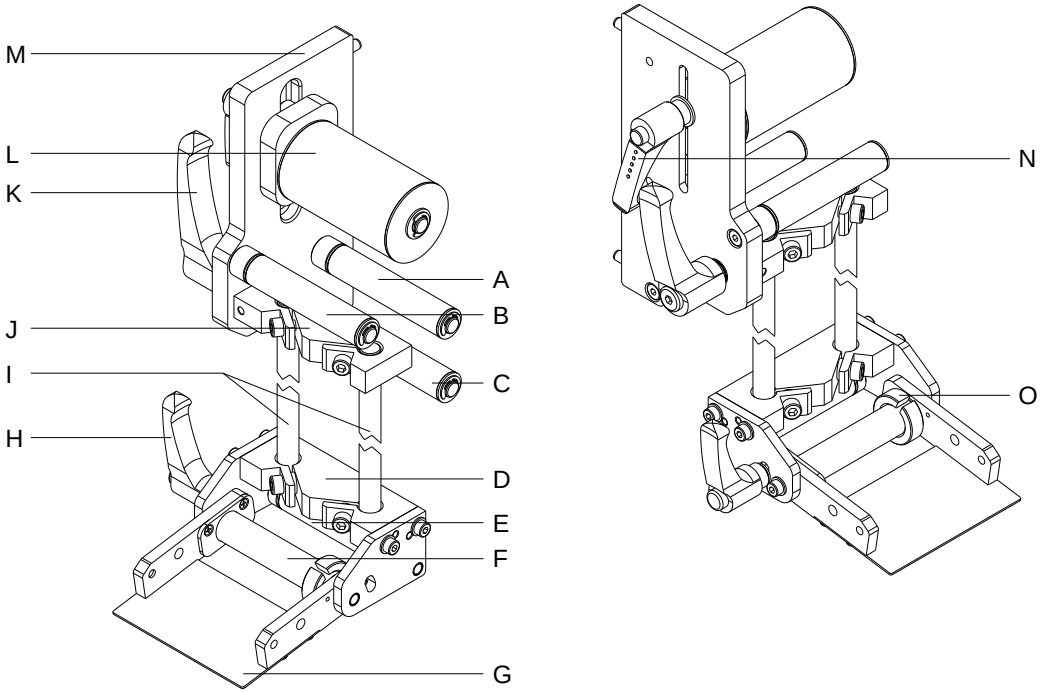


Abbildung 3

A = Umlenkrolle
B = Umlenkrolle
C = Umlenkrolle
D = Befestigungsplatte
E = Umlenkrolle
F = Umlenkrolle
G = Spendekante
H = Klemmhebel für Spendekante
I = Haltewelle (variabel)
J = Befestigungsplatte
K = Klemmhebel für Befestigungsplatte
L = Umlenkrolle
M = Grundplatte
N = Klemmhebel für Umlenkrolle
O = Etikettenführung (verstellbar)

3.4 90 Grad Variante (für ILX 10X)

HINWEIS!

Die Abbildung gilt für die Spendemodule *WMX 5415 / 5515* jeweils rechte Ausführung.

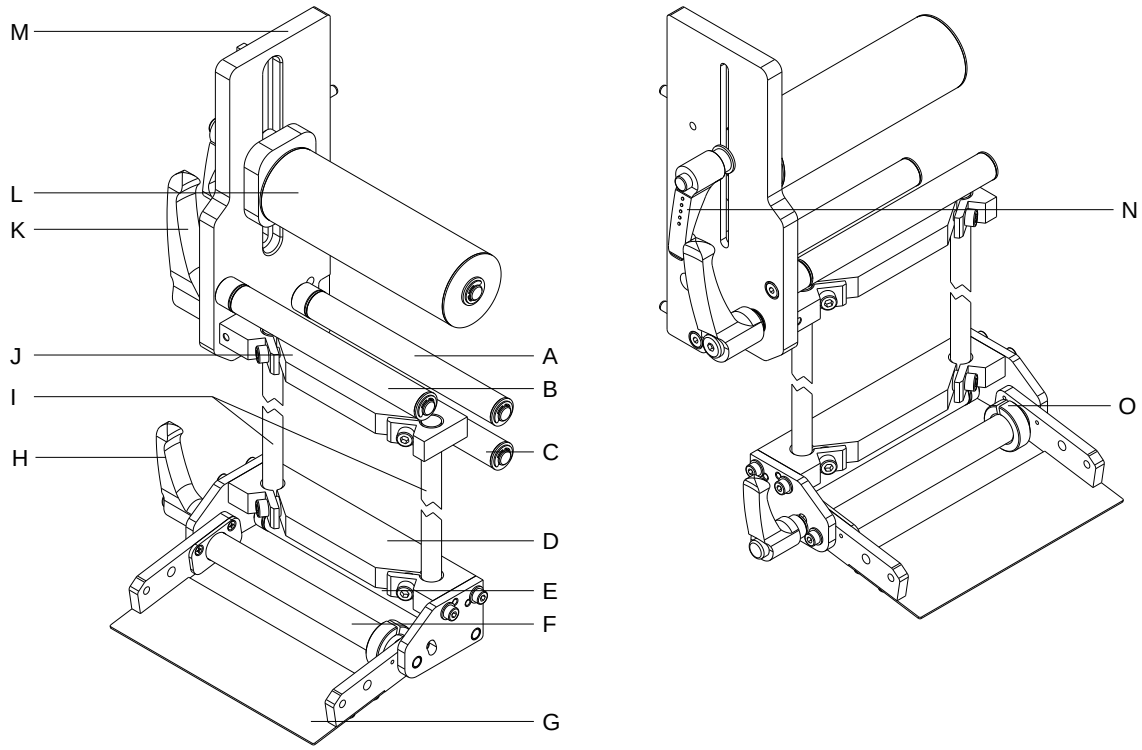


Abbildung 4

A = Umlenkrolle
B = Umlenkrolle
C = Umlenkrolle
D = Befestigungsplatte
E = Umlenkrolle
F = Umlenkrolle
G = Spendekante
H = Klemmhebel für Spendekante
I = Haltewelle (variabel)
J = Befestigungsplatte
K = Klemmhebel für Befestigungsplatte
L = Umlenkrolle
M = Grundplatte
N = Klemmhebel für Umlenkrolle
O = Etikettenführung (verstellbar)

4 Technische Daten

4.1 Variable Variante

Spendemodul	**WMX 5010 / 5110**	**WMX 5210 / 5310**	**WMX 5410 / 5510**
Druckmodul	ILX 56/8, ILX 54/12	ILX 80/8, 81/12	ILX 10X/8, 10X/12
Durchlassbreite	60 mm	90 mm	116 mm
Min. Etikettenbreite	20 mm	20 mm	25 mm
Min. Etikettenhöhe	15 mm		
Max. Etikettenhöhe	200 mm[1]		
Pufferlänge von Druckkopf bis Spendekante	Abhängig von der Länge der Haltewellen und Einstellwinkel der Spendekante		
Abstand Unterkante Drucksystem bis Etikettierebene	variabel		
Gewicht	1,5 kg[2]	1,8 kg[2]	2,1 kg[2]

[1] Max. Etikettenhöhe ist Abhängig von der Länge der Haltewellen sowie der Einbausituation des Drucksystems und des Spendemoduls. Nähere Information siehe Kapitel 7, Seite 51.

[2] Gewichtsangabe bezieht sich auf Haltewellen mit einer Länge von 300 mm.

4.2 90 Grad Variante

Spendemodul	**WMX 5015 / 5115**	**WMX 5215 / 5315**	**WMX 5415 / 5515**
Druckmodul	ILX 56/8, ILX 54/12	ILX 80/8, 81/12	ILX 10X/8, 10X/12
Durchlassbreite	60 mm	90 mm	116 mm
Min. Etikettenbreite	20 mm	20 mm	25 mm
Min. Etikettenhöhe	15 mm		
Max. Etikettenhöhe	200 mm[1]		
Pufferlänge von Druckkopf bis Spendekante	Abhängig von der Länge der Haltewellen und Einstellwinkel der Spendekante		
Abstand Unterkante Drucksystem bis Etikettierebene	variabel		
Gewicht	1,5 kg[2]	1,8 kg[2]	2,1 kg[2]

[1] Max. Etikettenhöhe ist Abhängig von der Länge der Haltewellen sowie der Einbausituation des Drucksystems und des Spendemoduls. Nähere Information siehe Kapitel 7, Seite 51.

[2] Gewichtsangabe bezieht sich auf Haltewellen mit einer Länge von 300 mm.

5 Inbetriebnahme

5.1 Spendemodul auspacken

⇒ Spendemodul aus dem Karton heben.

⇒ Spendemodul auf Transportschäden prüfen.

⇒ Lieferung auf Vollständigkeit prüfen.

5.2 Lieferumfang

- Spendemodul
- 2x Haltewellen (Länge 300 mm).
- 1x Befestigungswinkel
- 4x Zylinderschraube M5x12
- 4x Unterlegscheibe
- Dokumentation

HINWEIS!

Originalverpackung für eventuelle Rücklieferungen aufbewahren.

5.3 Signalgeber am Drucksystem anschließen

Der Betrieb des Drucksystem mit Spendemodul setzt die Verwendung eines externen Startsignals voraus.

Hierfür kann z.B. der optional erhältliche Produktsensor für das externe Startsignal am Drucksystem angeschlossen werden.

Nähere Informationen siehe Kapitel 8.5, Seite 65).

5.4 Spendemodul an das Drucksystem montieren

5.4.1 Variable Variante

Gilt für Spendemodule:
5010, 5110 (ILX 5X) und
5210, 5310 (ILX 8X)

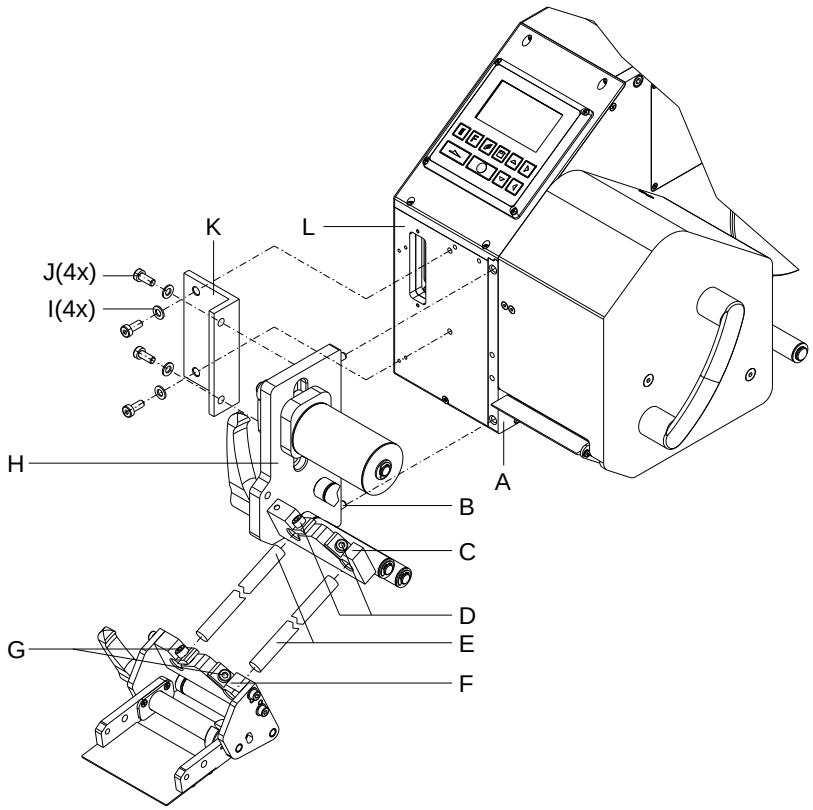


Abbildung 5

1. Die auf dem Spendemodul befindlichen Zylinderstifte (B) in die vorgesehen Bohrungen der Trägerplatte (A) des Drucksystems einführen.
2. Befestigungswinkel (K) mit Unterlegscheiben (I) und Schrauben (J) an der Frontplatte (L) des Drucksystems und an der Grundplatte (H) des Spendemoduls befestigen.
3. Länge der Haltewellen (E) nach Bedarf kürzen und entgraten.

HINWEIS!

Je nach Einbausituation des Drucksystems in der Maschinenumgebung und abhängig von der Produkthöhe, können die Haltewellen (E) nach Bedarf angepasst werden. Der minimale Abstand von 19 mm der Haltewellen (E) zu den beiden Befestigtungsplatten (C und F) der Spendemodule ist zu beachten.

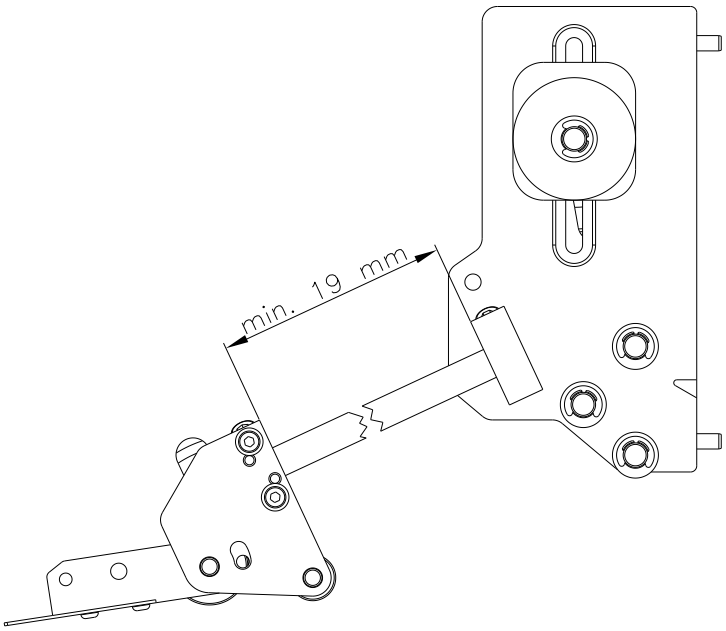


Abbildung 6

4. Haltewellen (E) in die Befestigungsplatte (F) bündig einführen und anschließend mit Schrauben (G) klemmen.
5. Haltewellen (E) mit dem geklemmten Anbau in die Befestigungsplatte (C) bündig einführen und anschließend mit Schrauben (D) klemmen.

Gilt für Spendemodule:
5410, 5510 (ILX 10X)

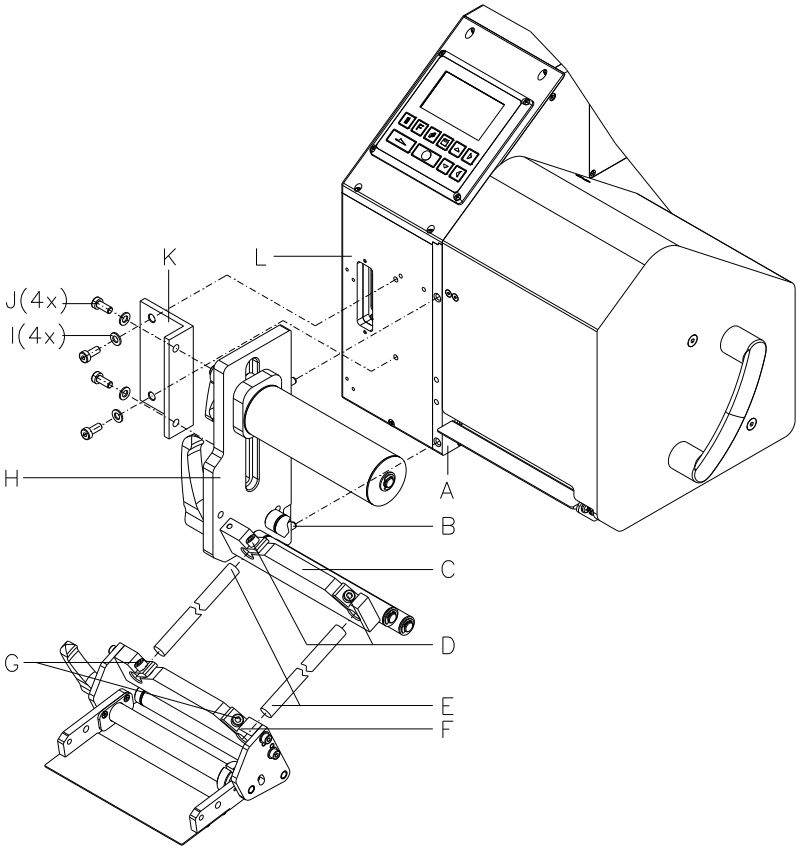


Abbildung 7

1. Die auf dem Spendemodul befindlichen Zylinderstifte (B) in die vorgesehen Bohrungen der Trägerplatte (A) des Drucksystems einführen.
2. Befestigungswinkel (K) mit Unterlegscheiben (I) und Schrauben (J) an der Frontplatte (L) des Drucksystems und an der Grundplatte (H) des Spendemoduls befestigen.
3. Länge der Haltewellen (E) nach Bedarf kürzen und entgraten.

HINWEIS!

Je nach Einbausituation des Drucksystems in der Maschinenumgebung und abhängig von der Produkthöhe, können die Haltewellen (E) nach Bedarf angepasst werden. Der minimale Abstand von 19 mm der Haltewellen (E) zu den beiden Befestigtungsplatten (C und F) der Spendemodule ist zu beachten.

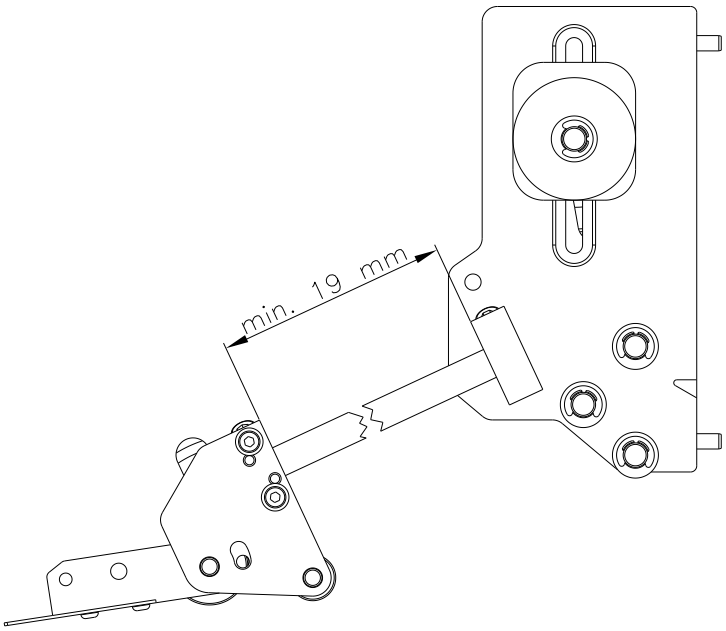


Abbildung 8

4. Haltewellen (E) in die Befestigungsplatte (F) bündig einführen und anschließend mit Schrauben (G) klemmen.
5. Haltewellen (E) mit dem geklemmten Anbau in die Befestigungsplatte (C) bündig einführen und anschließend mit Schrauben (D) klemmen.

5.4.2 90 Grad Variante

Gilt für Spendemodule:
5015, 5115 (ILX 5X) und
5215, 5315 (ILX 8X)

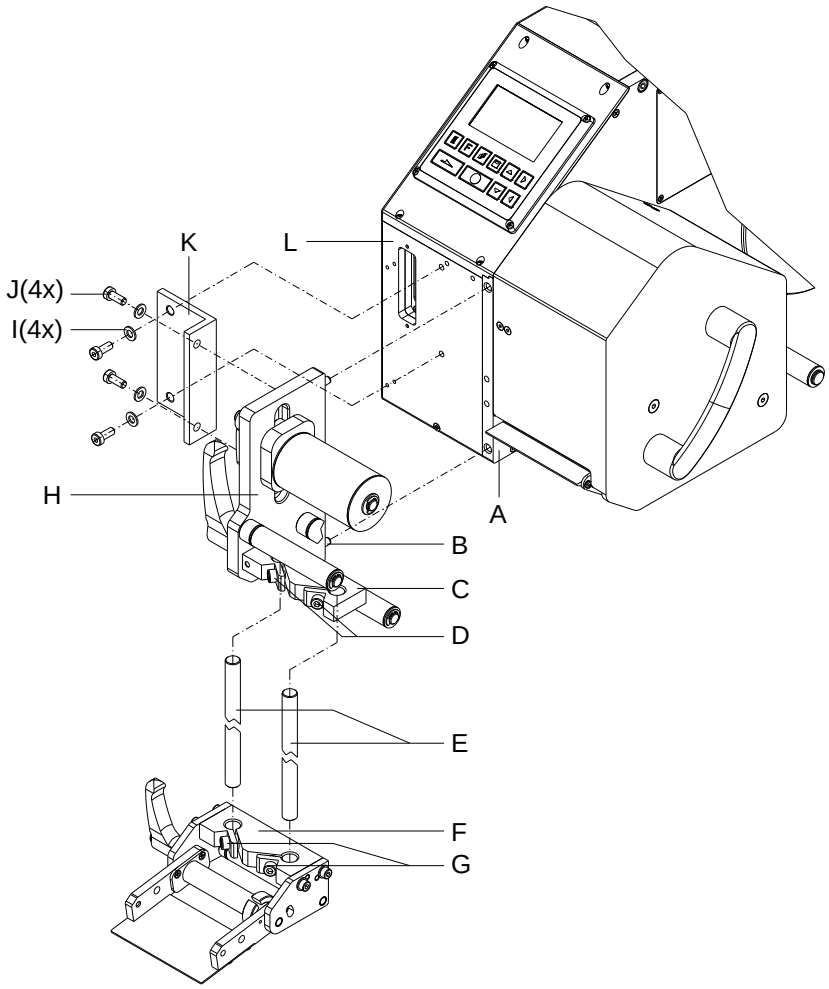


Abbildung 9

1. Die auf dem Spendemodul befindlichen Zylinderstifte (B) in die vorgesehen Bohrungen der Trägerplatte (A) des Drucksystems einführen.
2. Befestigungswinkel (K) mit Unterlegscheiben (I) und Schrauben (J) an der Frontplatte (L) des Drucksystems und an der Grundplatte (H) des Spendemoduls befestigen.
3. Länge der Haltewellen (E) nach Bedarf kürzen und entgraten.

HINWEIS!

Je nach Einbausituation des Drucksystems in der Maschinenumgebung und abhängig von der Produkthöhe, können die Haltewellen (E) nach Bedarf angepasst werden. Der minimale Abstand von 19 mm der Haltewellen (E) zu den beiden Befestigtungsplatten (C und F) der Spendemodule ist zu beachten.

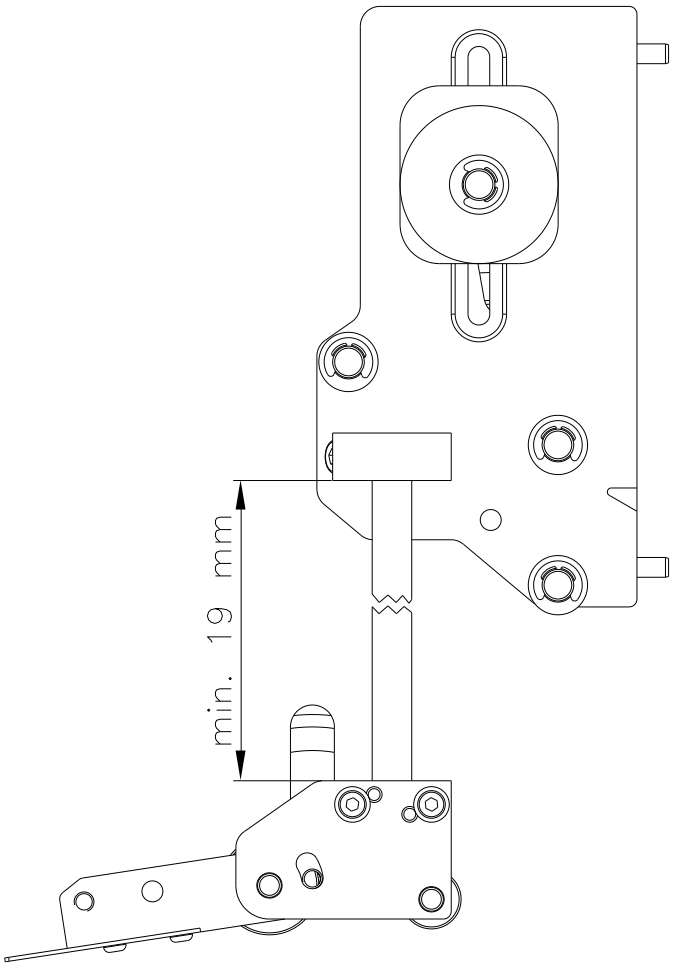


Abbildung 10

4. Haltewellen (E) in die Befestigungsplatte (F) bündig einführen und anschließend mit Schrauben (G) klemmen.
5. Haltewellen (E) mit dem geklemmten Anbau in die Befestigungsplatte (C) bündig einführen und anschließend mit Schrauben (D) klemmen.

Gilt für Spendemodule:
5415, 5515 (ILX 10X)

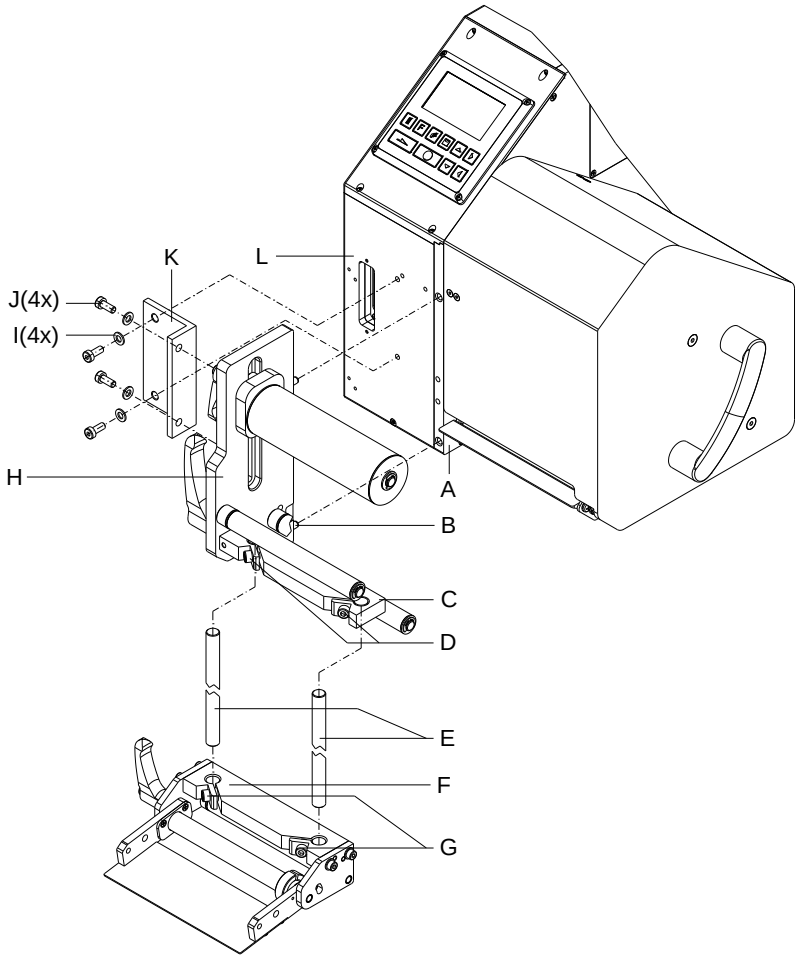


Abbildung 11

1. Die auf dem Spendemodul befindlichen Zylinderstifte (B) in die vorgesehen Bohrungen der Trägerplatte (A) des Drucksystems einführen.
2. Befestigungswinkel (K) mit Unterlegscheiben (I) und Schrauben (J) an der Frontplatte (L) des Drucksystems und an der Grundplatte (H) des Spendemoduls befestigen.
3. Länge der Haltewellen (E) nach Bedarf kürzen und entgraten.

HINWEIS!

Je nach Einbausituation des Drucksystems in der Maschinenumgebung und abhängig von der Produkthöhe, können die Haltewellen (E) nach Bedarf angepasst werden. Der minimale Abstand von 19 mm der Haltewellen (E) zu den beiden Befestigtungsplatten (C und F) der Spendemodule ist zu beachten.

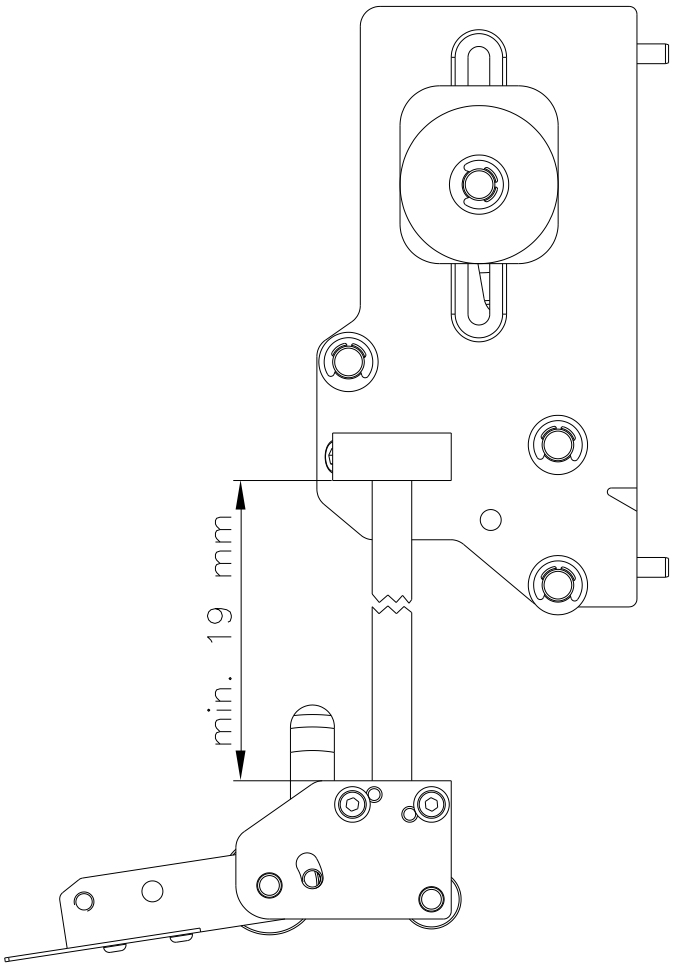


Abbildung 12

4. Haltewellen (E) in die Befestigungsplatte (F) bündig einführen und anschließend mit Schrauben (G) klemmen.
5. Haltewellen (E) mit dem geklemmten Anbau in die Befestigungsplatte (C) bündig einführen und anschließend mit Schrauben (D) klemmen.

5.5 Etikettenmaterial einlegen

5.5.1 Variable Variante

Gilt für Spendemodule:
5010, 5110 (ILX 5X) und
5210, 5310 (ILX 8X)

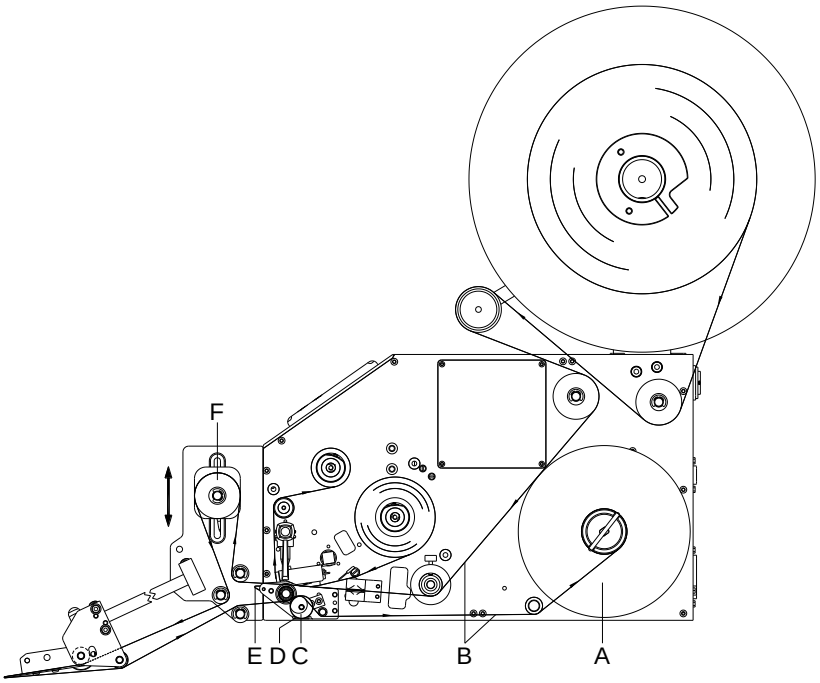


Abbildung 13

1. Etikettenmaterial (B) entsprechend dem Etikettenlauf bis zur Spendekante (E) des Drucksystems einlegen.

   HINWEIS!

   Eine detaillierte Beschreibung zum Einlegen des Materials in das Drucksystem finden Sie im Kapitel *Material einlegen* der Betriebsanleitung des Drucksystems.

2. Umlenkrolle (F) der Rapportverstellung nach oben an den Anschlag schieben, um das Etikettenmaterial besser positionieren zu können (siehe Kapitel 5.6, Seite 34).
3. Etikettenmaterial so weit herausziehen, dass es beim korrekten Einlegen bis zur Trägermaterial Aufwicklung (A) reicht.
4. Alle Etiketten auf dem herausgezogenen Etikettenmaterial entfernen.
5. Trägermaterial in Pfeilrichtung in das Spendemodul einlegen und entsprechend der Betriebsanleitung des Drucksystems bis zur Trägermaterial Aufwicklung (A) führen.

6. Etikettenführung (B) auf die Materialbreite ausrichten (siehe Abbildung).

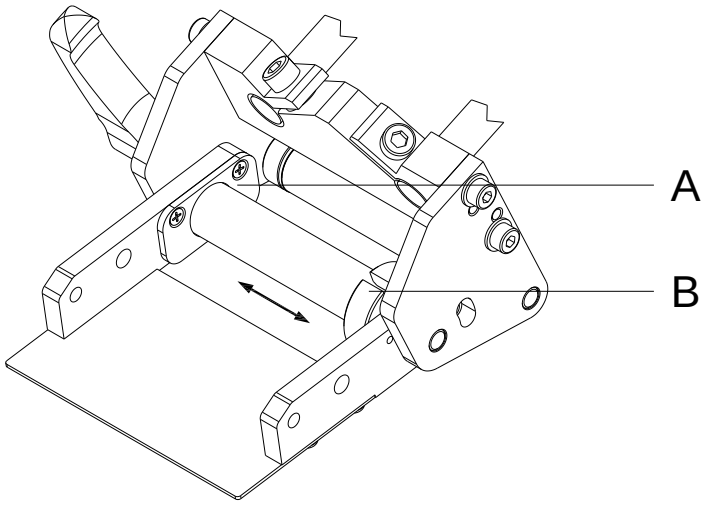


Abbildung 14

VORSICHT!

Ist das Etikettenmaterial nicht bündig eingelegt, kann es zu einem schlechten Ausdruck führen.

⇒ Die innere Etikettenführung (A) stellt den Anschlag für das Etikettenmaterial dar. Das Etikettenmaterial muss bündig an der Etikettenführung (A) anliegen.

⇒ Die verschiebbare Etikettenführung (B) auf die Materialbreite ausrichten.

Gilt für Spendemodule:
5410, 5510 (ILX 10X)

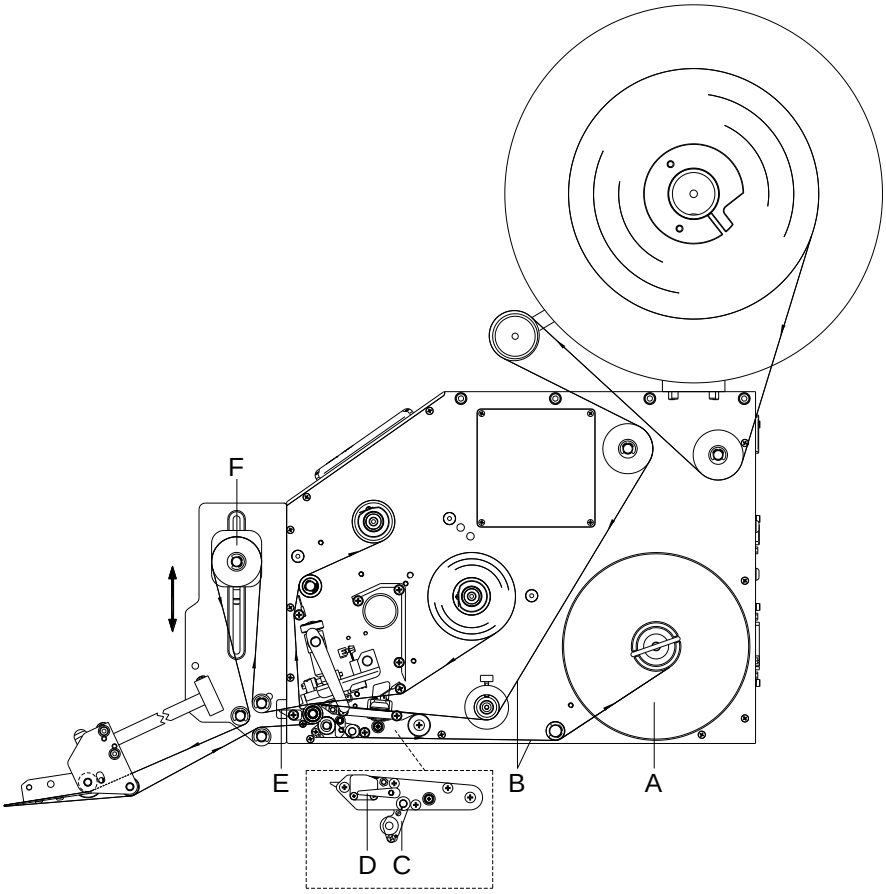


Abbildung 15

1. Etikettenmaterial (B) entsprechend dem Etikettenlauf bis zur Spendekante (E) des Drucksystems einlegen.

   HINWEIS!

   Eine detaillierte Beschreibung zum Einlegen des Materials in das Drucksystem finden Sie im Kapitel *Material einlegen* der Betriebsanleitung des Drucksystems.

2. Umlenkrolle (F) der Rapportverstellung nach oben an den Anschlag schieben, um das Etikettenmaterial besser positionieren zu können (siehe Kapitel 5.6, Seite 34).
3. Etikettenmaterial so weit herausziehen, dass es beim korrekten Einlegen bis zur Trägermaterial Aufwicklung (A) reicht.
4. Alle Etiketten auf dem herausgezogenen Etikettenmaterial entfernen.
5. Trägermaterial in Pfeilrichtung in das Spendemodul einlegen und entsprechend der Betriebsanleitung des Drucksystems bis zur Trägermaterial Aufwicklung (A) führen.

6. Etikettenführung (B) auf die Materialbreite ausrichten (siehe Abbildung).

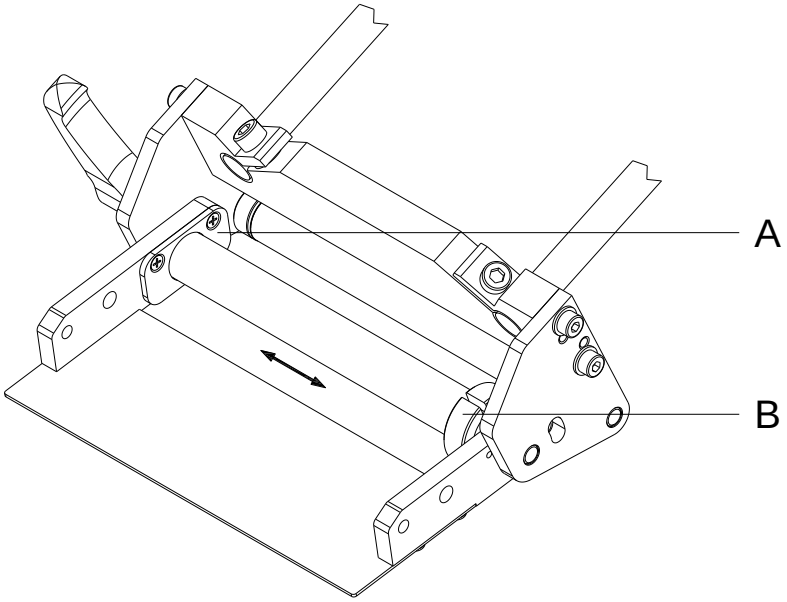


Abbildung 16

VORSICHT!

Ist das Etikettenmaterial nicht bündig eingelegt, kann es zu einem schlechten Ausdruck führen.

⇒ Die innere Etikettenführung (A) stellt den Anschlag für das Etikettenmaterial dar. Das Etikettenmaterial muss bündig an der Etikettenführung (A) anliegen.

⇒ Die verschiebbare Etikettenführung (B) auf die Materialbreite ausrichten.

5.5.2 90 Grad Variante

Gilt für Spendemodule:
5015, 5115 (ILX 5X) und
5215, 5315 (ILX 8X)

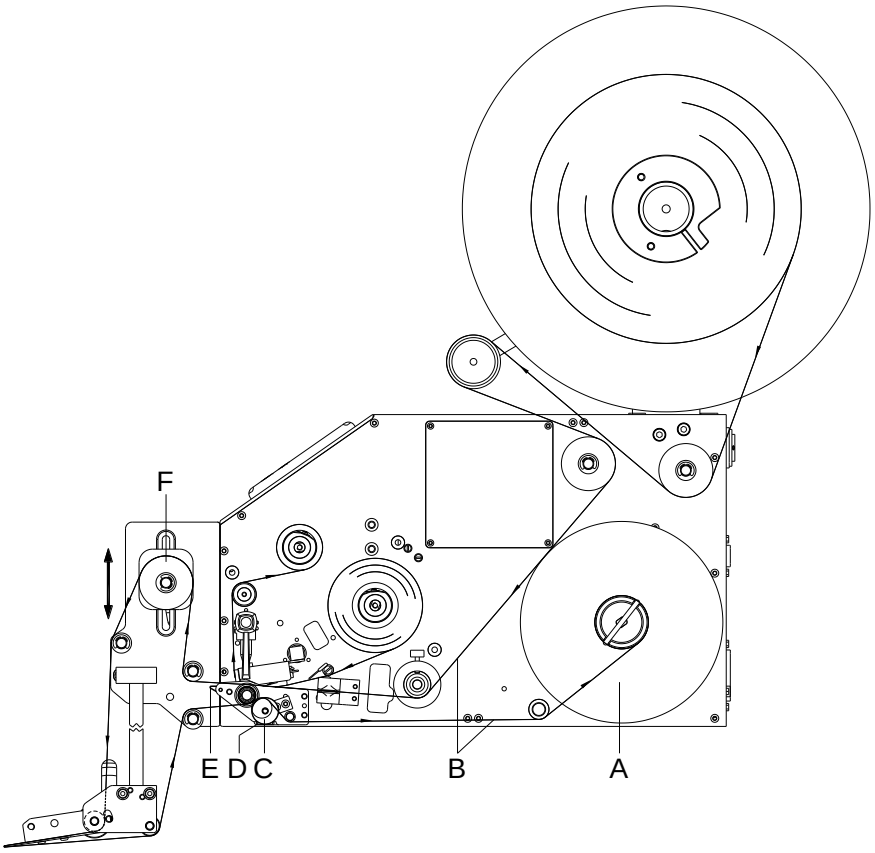


Abbildung 17

1. Etikettenmaterial (B) entsprechend dem Etikettenlauf bis zur Spendekante (E) des Drucksystems einlegen.

   HINWEIS!

   Eine detaillierte Beschreibung zum Einlegen des Materials in das Drucksystem finden Sie im Kapitel *Material einlegen* der Betriebsanleitung des Drucksystems.

2. Umlenkrolle (F) der Rapportverstellung nach oben an den Anschlag schieben, um das Etikettenmaterial besser positionieren zu können (siehe Kapitel 5.6, Seite 34).
3. Etikettenmaterial so weit herausziehen, dass es beim korrekten Einlegen bis zur Trägermaterial Aufwicklung (A) reicht.
4. Alle Etiketten auf dem herausgezogenen Etikettenmaterial entfernen.
5. Trägermaterial in Pfeilrichtung in das Spendemodul einlegen und entsprechend der Betriebsanleitung des Drucksystems bis zur Trägermaterial Aufwicklung (A) führen.

6. Etikettenführung (B) auf die Materialbreite ausrichten (siehe Abbildung).

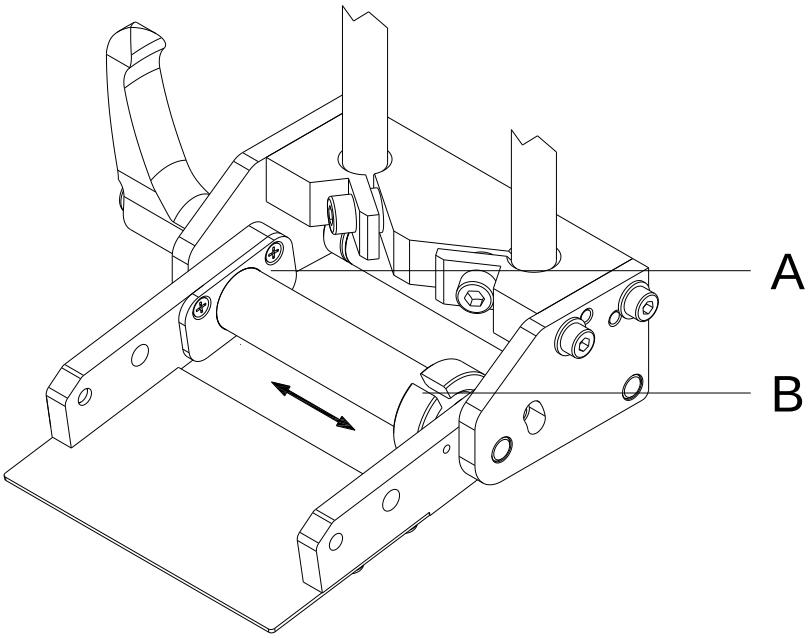


Abbildung 18

VORSICHT!

Ist das Etikettenmaterial nicht bündig eingelegt, kann es zu einem schlechten Ausdruck führen.

⇒ Die innere Etikettenführung (A) stellt den Anschlag für das Etikettenmaterial dar. Das Etikettenmaterial muss bündig an der Etikettenführung (A) anliegen.

⇒ Die verschiebbare Etikettenführung (B) auf die Materialbreite ausrichten.

Gilt für Spendemodule:
5415, 5515 (ILX 10X)

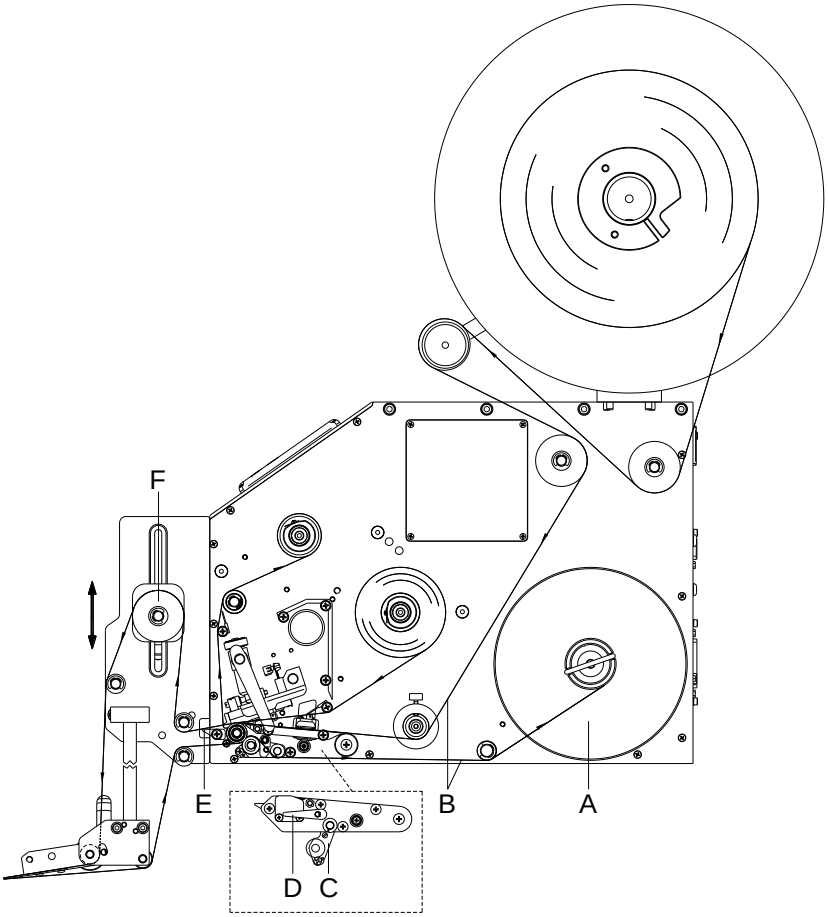


Abbildung 19

1. Etikettenmaterial (B) entsprechend dem Etikettenlauf bis zur Spendekante (E) des Drucksystems einlegen.

   HINWEIS!

   Eine detaillierte Beschreibung zum Einlegen des Materials in das Drucksystem finden Sie im Kapitel *Material einlegen* der Betriebsanleitung des Drucksystems.

2. Umlenkrolle (F) der Rapportverstellung nach oben an den Anschlag schieben, um das Etikettenmaterial besser positionieren zu können (siehe Kapitel 5.6, Seite 34).
3. Etikettenmaterial so weit herausziehen, dass es beim korrekten Einlegen bis zur Trägermaterial Aufwicklung (A) reicht.
4. Alle Etiketten auf dem herausgezogenen Etikettenmaterial entfernen.
5. Trägermaterial in Pfeilrichtung in das Spendemodul einlegen und entsprechend der Betriebsanleitung des Drucksystems bis zur Trägermaterial Aufwicklung (A) führen.

6. Etikettenführung (B) auf die Materialbreite ausrichten (siehe Abbildung).

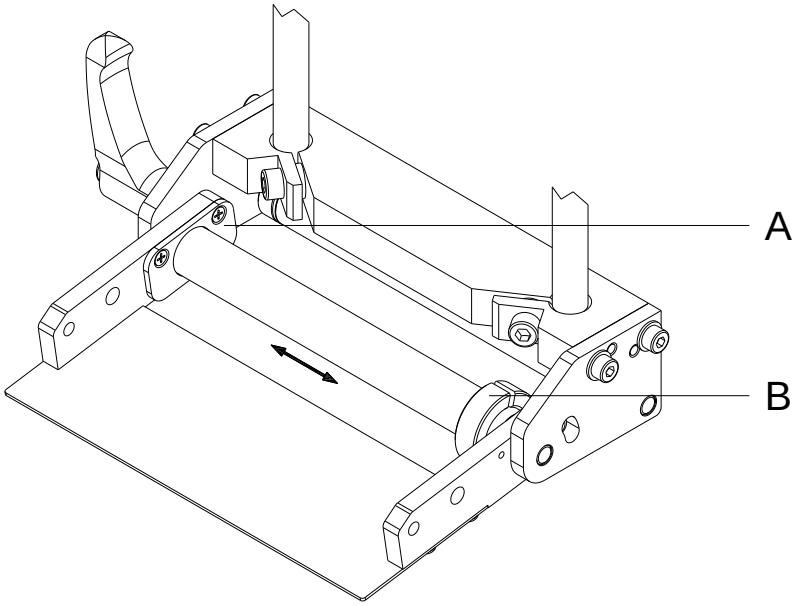


Abbildung 20

VORSICHT!

Ist das Etikettenmaterial nicht bündig eingelegt, kann es zu einem schlechten Ausdruck führen.

⇒ Die innere Etikettenführung (A) stellt den Anschlag für das Etikettenmaterial dar. Das Etikettenmaterial muss bündig an der Etikettenführung (A) anliegen.

⇒ Die verschiebbare Etikettenführung (B) auf die Materialbreite ausrichten.

5.6 Rapportverstellung einstellen

HINWEIS!

Beim Ändern der Etikettenhöhe ist es notwendig die Umlenkrolle der Rapportverstellung (F) zu verschieben, um den Anfang des Etikettenmaterials in die geeignete Applizierposition zu bringen.

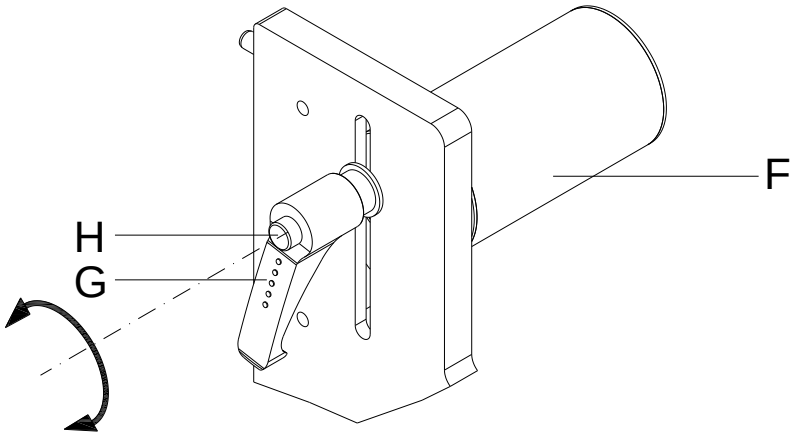


Abbildung 21

HINWEIS!

Die Winkellage des Klemmhebels (G) kann durch Drücken des Ausrastknopfs (H) verändert werden.

1. Klemmhebel (G) entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, um die Umlenkrolle der Rapportverstellung (F) zu lösen.
2. Rapportverstellung in die gewünschte Position schieben.
3. Klemmhebel (G) im Uhrzeigersinn drehen, um die Umlenkrolle der Rapportverstellung (F) zu fixieren.

6 Einstellungen

6.1 Abspendewinkel stufenlos einstellen

6.1.1 Variable Variante

Gilt für Spendemodule:
5010, 5110 (ILX 5X) und
5210, 5310 (ILX 8X)

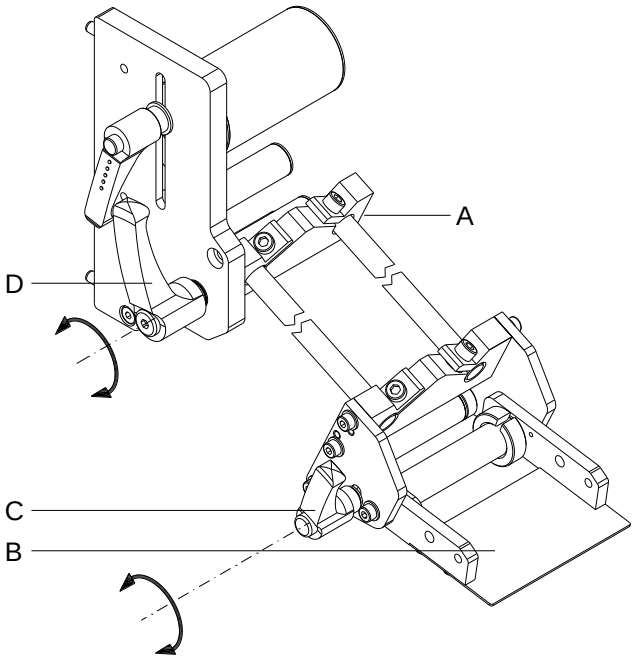


Abbildung 22

1. Spendewippe (D, Abbildung 13, Seite 26) nach vorne/unten durch Zug des Rändelknopfs (C, Abbildung 13, Seite 26) nach außen wegklappen.
2. Befestigungsplatte (A) durch Schwenken des Klemmhebels (D) gegen den Uhrzeigersinn lösen.
3. Winkellage der Befestigungsplatte (A) nach Bedarf verändern.
4. Position der Befestigungsplatte (A) durch Schwenken des Klemmhebels (D) in Uhrzeigerrichtung fixieren.

   HINWEIS!

   Mit Hilfe der Befestigungsplatte (A) wird die Winkellage der Spendekante stufenlos eingestellt, um die Spendekante zum Produkt auszurichten. Eine Feinjustierung kann zusätzlich an der Spendekante direkt vorgenommen werden.
5. Interne Aufwickelvorrichtung (A, Abbildung 13, Seite 26) des Drucksystems so lange drehen, bis das Trägermaterial wieder gespannt ist.
6. Spendewippe (D, Abbildung 13, Seite 26) wieder nach oben drücken und einrasten.

Gilt für Spendemodule:
5410, 5510 (ILX 10X)

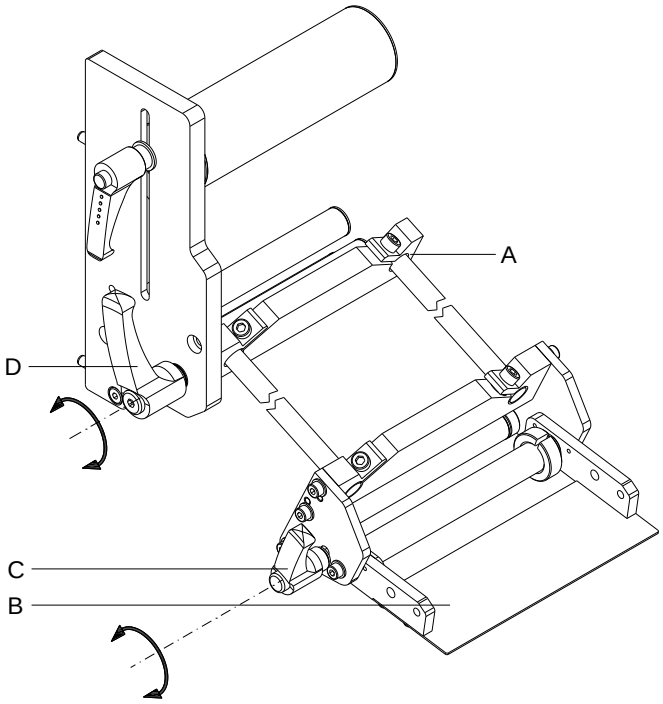


Abbildung 23

1. Spendewippe (C, Abbildung 15, Seite 28) nach vorne/unten durch Drücken des Hebels (D, Abbildung 15, Seite 28) nach unten wegklappen.
2. Befestigungsplatte (A) durch Schwenken des Klemmhebels (D) gegen den Uhrzeigersinn lösen.
3. Winkellage der Befestigungsplatte (A) nach Bedarf verändern.
4. Position der Befestigungsplatte (A) durch Schwenken des Klemmhebels (D) in Uhrzeigerrichtung fixieren.

   HINWEIS!

   Mit Hilfe der Befestigungsplatte (A) wird die Winkellage der Spendekante stufenlos eingestellt, um die Spendekante zum Produkt auszurichten. Eine Feinjustierung kann zusätzlich an der Spendekante direkt vorgenommen werden.
5. Interne Aufwickelvorrichtung (A, Abbildung 15, Seite 28) des Drucksystems so lange drehen, bis das Trägermaterial wieder gespannt ist.
6. Spendewippe (C, Abbildung 15, Seite 28) wieder nach oben drücken und einrasten.

6.1.2 90 Grad Variante

Gilt für Spendemodule:
5015, 5115 (ILX 5X)
5215, 5315 (ILX 8X)

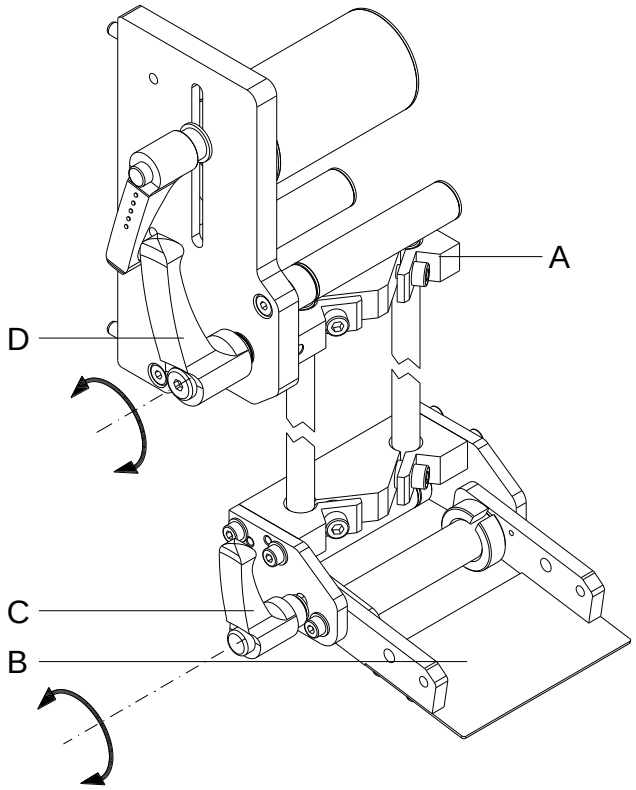


Abbildung 24

1. Spendewippe (D, Abbildung 17, Seite 30) nach vorne/unten durch Zug des Rändelknopfs (C, Abbildung 17, Seite 30) nach außen wegklappen.
2. Befestigungsplatte (A) durch Schwenken des Klemmhebels (D) gegen den Uhrzeigersinn lösen.
3. Winkellage der Befestigungsplatte (A) nach Bedarf verändern.
4. Position der Befestigungsplatte (A) durch Schwenken des Klemmhebels (D) in Uhrzeigerrichtung fixieren.

   HINWEIS!

   Mit Hilfe der Befestigungsplatte (A) wird die Winkellage der Spendekante stufenlos eingestellt, um die Spendekante zum Produkt auszurichten. Eine Feinjustierung kann zusätzlich an der Spendekante direkt vorgenommen werden.

5. Interne Aufwickelvorrichtung (A, Abbildung 17, Seite 30) des Drucksystems so lange drehen, bis das Trägermaterial wieder gespannt ist.
6. Spendewippe (D, Abbildung 17, Seite 30) wieder nach oben drücken und einrasten.

Gilt für Spendemodule:
5415, 5515 (ILX 10X)

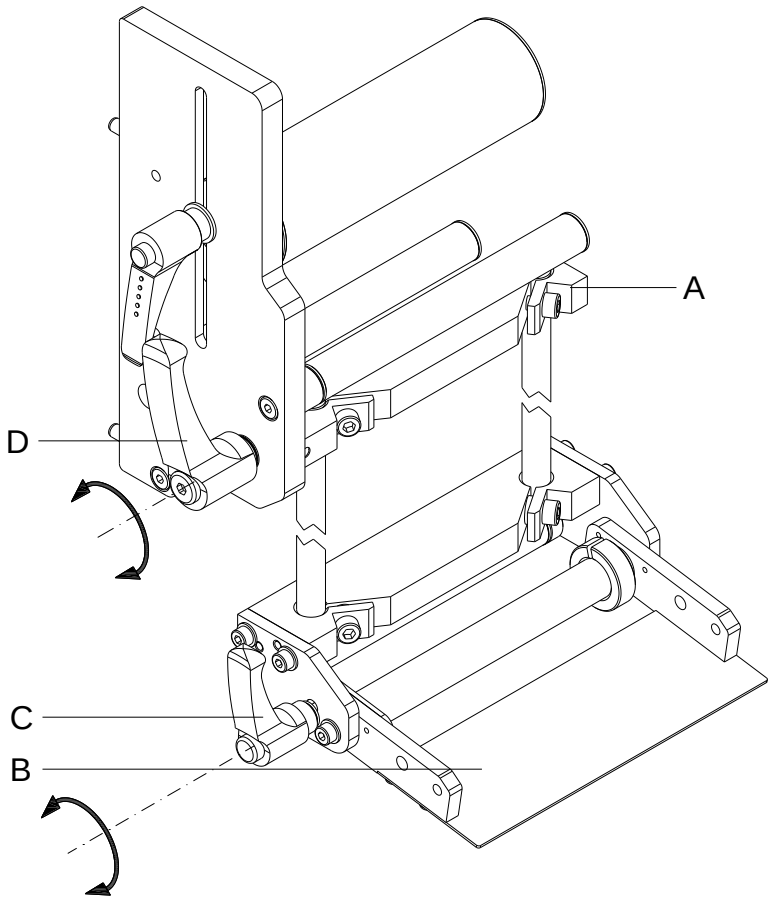


Abbildung 25

1. Spendewippe (C, Abbildung 19, Seite 32) nach vorne/unten durch Drücken des Hebels (D, Abbildung 19, Seite 32) nach unten wegklappen.
2. Befestigungsplatte (A) durch Schwenken des Klemmhebels (D) gegen den Uhrzeigersinn lösen.
3. Winkellage der Befestigungsplatte (A) nach Bedarf verändern.
4. Position der Befestigungsplatte (A) durch Schwenken des Klemmhebels (D) in Uhrzeigerrichtung fixieren.

   HINWEIS!

   Mit Hilfe der Befestigungsplatte (A) wird die Winkellage der Spendekante stufenlos eingestellt, um die Spendekante zum Produkt auszurichten. Eine Feinjustierung kann zusätzlich an der Spendekante direkt vorgenommen werden.
5. Interne Aufwickelvorrichtung (A, Abbildung 19, Seite 32) des Drucksystems so lange drehen, bis das Trägermaterial wieder gespannt ist.
6. Spendewippe (C, Abbildung 19, Seite 32) wieder nach oben drücken und einrasten.

6.2 Feinjustierung des Abspendewinkels

6.2.1 Variable Variante

Gilt für Spendemodule:
5010, 5110 (ILX 5X) und
5210, 5310 (ILX 8X)

HINWEIS!

Der Neigungswinkel der Spendekante (B, Abbildung 22, Seite 35) kann unabhängig zur Winkellage (siehe Seite 35) um ca. 23 Grad eingestellt werden.

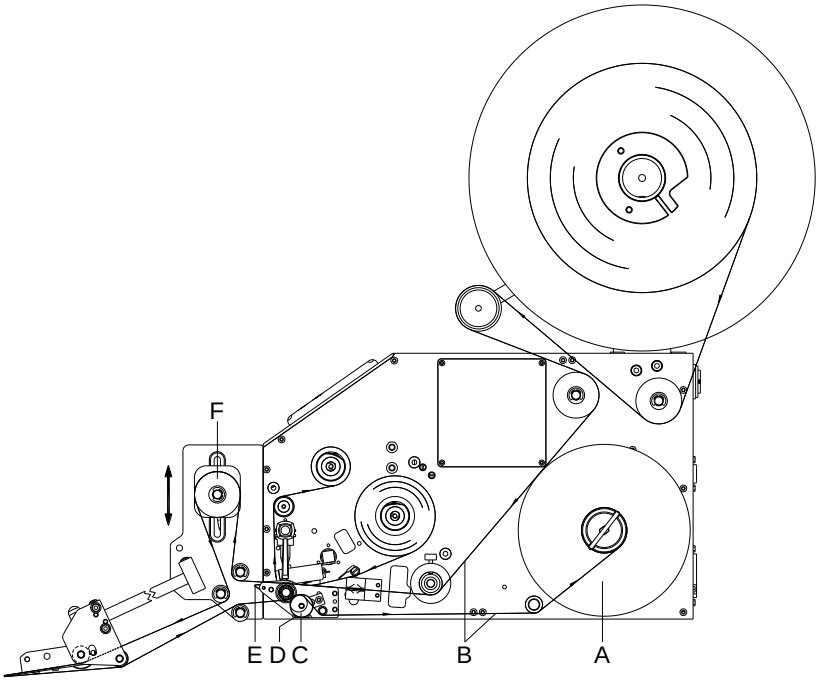


Abbildung 26

1. Spendewippe (D) nach vorne/unten durch Zug des Rändelknopfs (C) nach außen wegklappen.
2. Spendekante (B, Abbildung 22, Seite 35) durch Schwenken des Klemmhebels (C, Abbildung 22, Seite 35) gegen dem Uhrzeigersinn lösen.
3. Winkellage der Spendekante (B, Abbildung 22, Seite 35) nach Bedarf verändern.
4. Position der Spendekante (B, Abbildung 22, Seite 35) durch Schwenken des Klemmhebels (C, Abbildung 22, Seite 35) in Uhrzeigerrichtung fixieren.
5. Interne Aufwickelvorrichtung (A) des Drucksystems so lange drehen, bis das Trägermaterial wieder gespannt ist.
6. Spendewippe (D) wieder nach oben drücken und einrasten.

Gilt für Spendemodule:
5410, 5510 (ILX 10X)

HINWEIS!

Der Neigungswinkel der Spendekante (B, Abbildung 22, Seite 35) kann unabhängig zur Winkellage (siehe Seite 35) um ca. 23 Grad eingestellt werden.

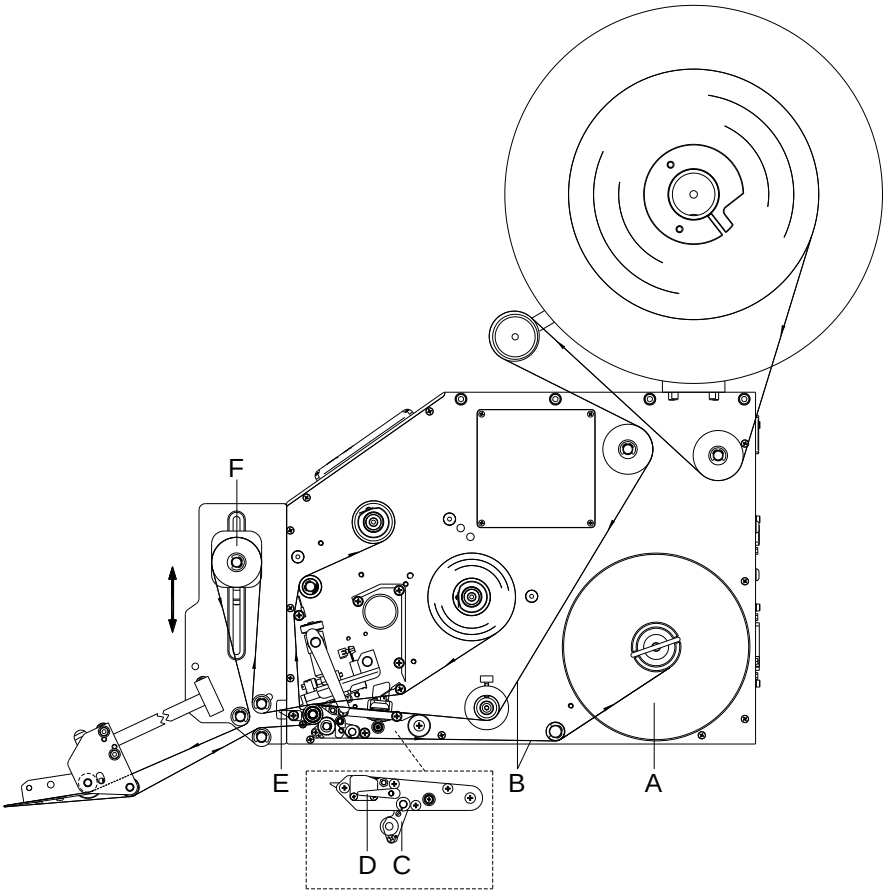


Abbildung 27

1. Spendewippe (D) nach vorne/unten durch Drücken des Hebels (C) nach unten wegklappen.
2. Spendekante (B, Abbildung 23, Seite 36) durch Schwenken des Klemmhebels (C, Abbildung 23, Seite 36) gegen dem Uhrzeigersinn lösen.
3. Winkellage der Spendekante (B, Abbildung 23, Seite 36) nach Bedarf verändern.
4. Position der Spendekante (B, Abbildung 23, Seite 36) durch Schwenken des Klemmhebels (C, Abbildung 23, Seite 36) in Uhrzeigerrichtung fixieren.
5. Interne Aufwickelvorrichtung (A) des Drucksystems so lange drehen, bis das Trägermaterial wieder gespannt ist.
6. Spendewippe (C) wieder nach oben drücken und einrasten.

6.2.2 90 Grad Variante

Gilt für Spendemodule:
5015, 5115 (ILX 5X) und
5215, 5315 (ILX 8X)

HINWEIS!

Der Neigungswinkel der Spendekante (B, Abbildung 24, Seite) kann unabhängig zur Winkellage (siehe Seite 37) um ca. 23 Grad eingestellt werden.

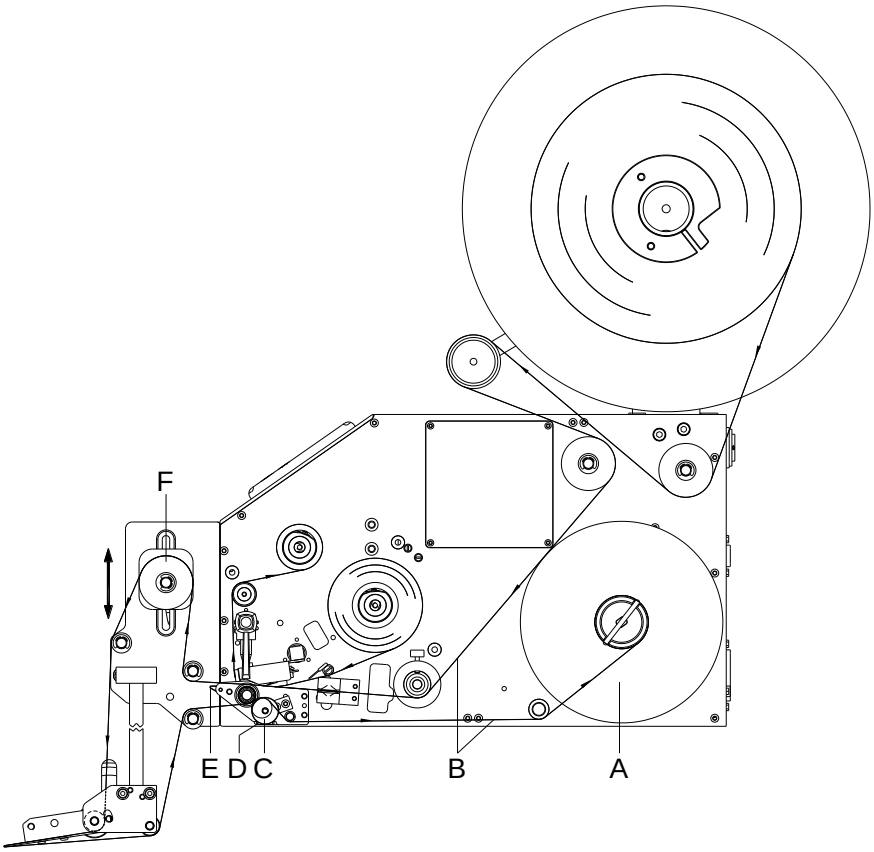


Abbildung 28

1. Spendewippe (D) nach vorne/unten durch Zug des Rändelknopfs (C) nach außen wegklappen.
2. Spendekante (B, Abbildung 24, Seite 37) durch Schwenken des Klemmhebels (C, Abbildung 24, Seite 37) gegen dem Uhrzeigersinn lösen.
3. Winkellage der Spendekante (B, Abbildung 24, Seite 37) nach Bedarf verändern.
4. Position der Spendekante (B, Abbildung 24, Seite 37) durch Schwenken des Klemmhebels (C, Abbildung 24, Seite 37) in Uhrzeigerrichtung fixieren.
5. Interne Aufwickelvorrichtung (A) des Drucksystems so lange drehen, bis das Trägermaterial wieder gespannt ist.
6. Spendewippe (D, Abbildung 24, Seite 37) wieder nach oben drücken und einrasten.

Gilt für Spendemodule:
5415, 5515 (ILX 10X)

HINWEIS!

Der Neigungswinkel der Spendekante (B, Abbildung 24, Seite 37) kann unabhängig zur Winkellage (siehe Seite 37) um ca. 23 Grad eingestellt werden.

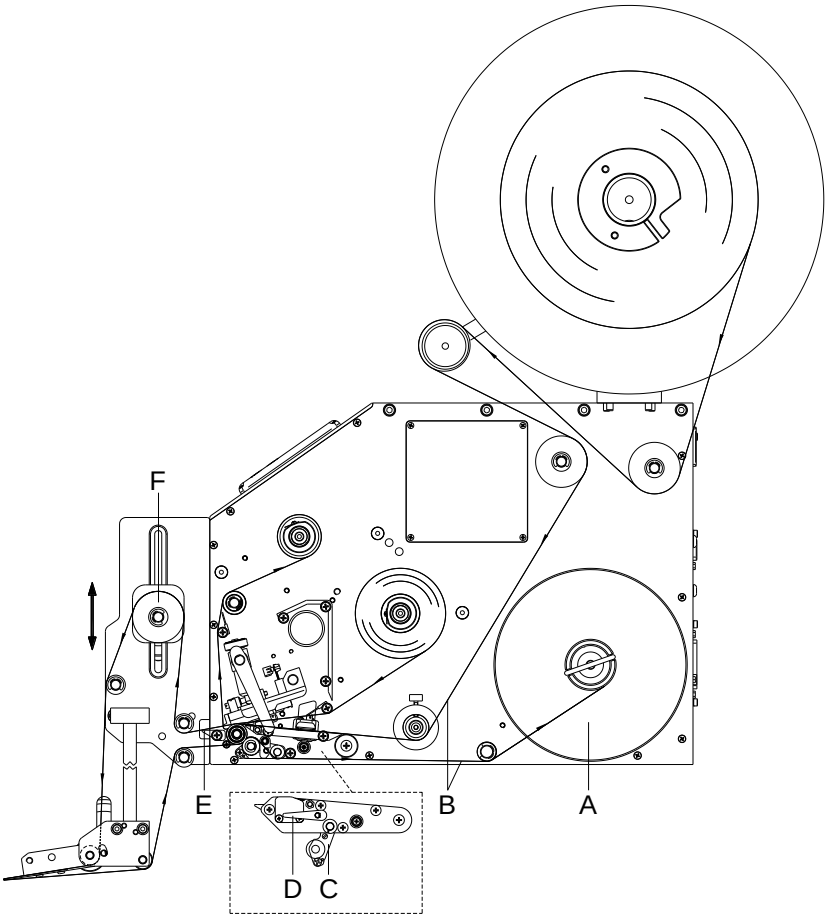


Abbildung 29

1. Spendewippe (C) nach vorne/unten durch Drücken des Hebels (D) nach unten wegklappen.
2. Spendekante (B, Abbildung 24, Seite 37) durch Schwenken des Klemmhebels (C, Abbildung 24, Seite 37) gegen dem Uhrzeigersinn lösen.
3. Winkellage der Spendekante (B, Abbildung 24, Seite 37) nach Bedarf verändern.
4. Position der Spendekante (B, Abbildung 24, Seite 37) durch Schwenken des Klemmhebels (C, Abbildung 24, Seite 37) in Uhrzeigerrichtung fixieren.
5. Interne Aufwickelvorrichtung (A) des Drucksystems so lange drehen, bis das Trägermaterial wieder gespannt ist.
6. Spendewippe (C) wieder nach oben drücken und einrasten.

6.3 Etikettierposition einstellen

6.3.1 Variable Variante

Gilt für Spendemodule:
5010, 5110 (ILX 5X) und
5210, 5310 (ILX 8X)

HINWEIS!

Um das Drucksystem mit Spendemodul im Spendemodus zu betreiben, muss der Spende Offset auf 0 mm eingestellt werden. Eine detaillierte Beschreibung zum Einstellen des Spende Offsets finden Sie im Kapitel *Spende I/O* der Betriebsanleitung des Drucksystems.

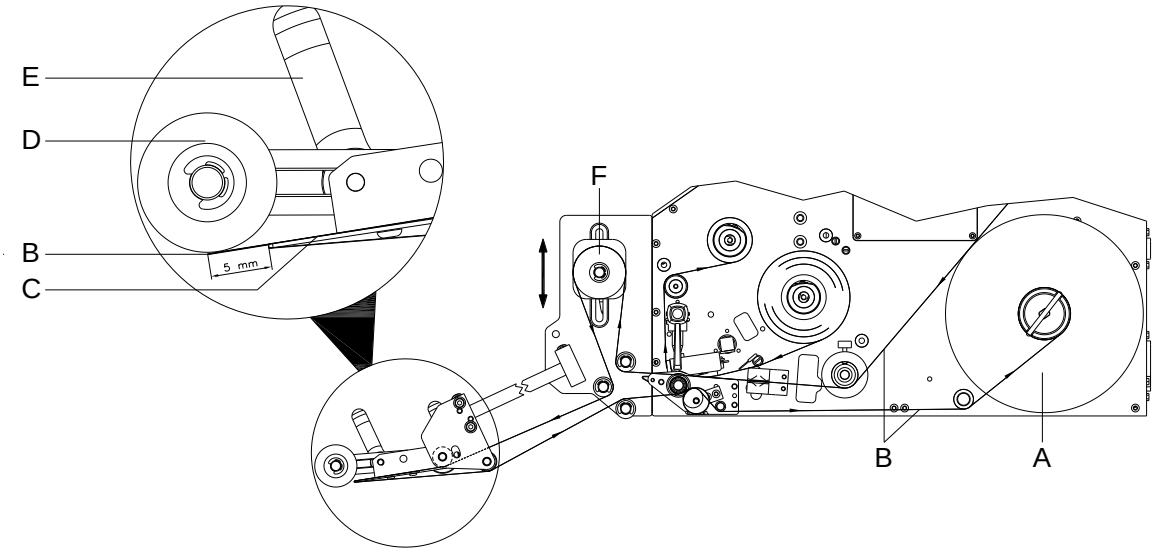


Abbildung 30

1. Nach dem korrekten Einlegen des Etikettenmaterials den Testdruck mit der Taste aktivieren, oder Messvorgang auslösen, um die genaue Position des Etikettenanfangs zu ermitteln. Den Testdruck so oft bestätigen, bis sich ein Etikett über der Spendekante (C) des Spendemoduls befindet.
2. Spendeposition so einstellen, dass ein ordnungsmäßiges Ablösen des Etiketts vom Trägermaterial (B) gewährleistet ist.
3. Umlenkrolle durch Schwenken des Klemmhebels (G, Abbildung 21, Seite 34) gegen den Uhrzeigersinn lösen und langsam nach unten verschieben.
4. Gleichzeitig das Trägermaterial (B) durch Drehen der internen Aufwickelvorrichtung (A) wieder spannen.
   Diesen Vorgang so lange wiederholen, bis sich das zu spendende Etikett vom Trägermaterial (B) löst und ca. 5 mm über die Spendekante (C) hinausragt.

HINWEIS!

Um das Trägermaterial (B) auf der internen Aufwickelvorrichtung (A) zu spannen, muss zuvor die Spendewippe (D, Abbildung 13, Seite 26) nach vorne/unten durch Zug des Rändelknopfs (C, Abbildung 13, Seite 26) nach außen wegklappt werden.

Bei der Verwendung der Andruckrolle

5. Die Lage der Andruckrolle (D) mit Hilfe des Klemmhebels (E) so einstellen, dass sich die Rolle und das Etikett leicht berühren. Auf diese Weise wird die Übernahme des Etiketts auf das zu etikettierende Produkt unterstützt.

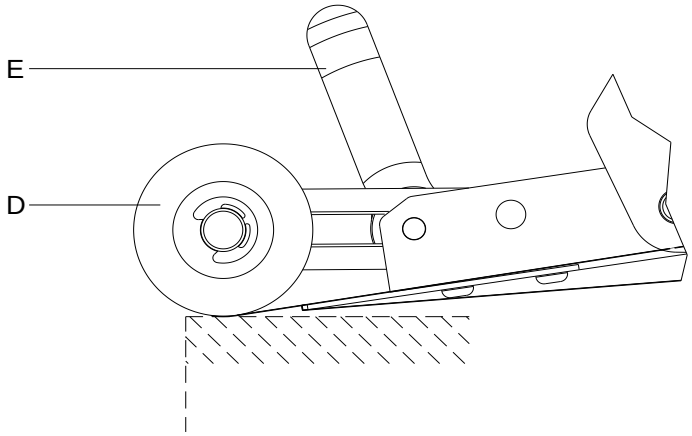


Abbildung 31

Bei der Verwendung der Andruckbürste

6. Die Andruckbürste (D) sollte an die Stelle positioniert werden, an der sich das Etikett und das Produkt berühren.

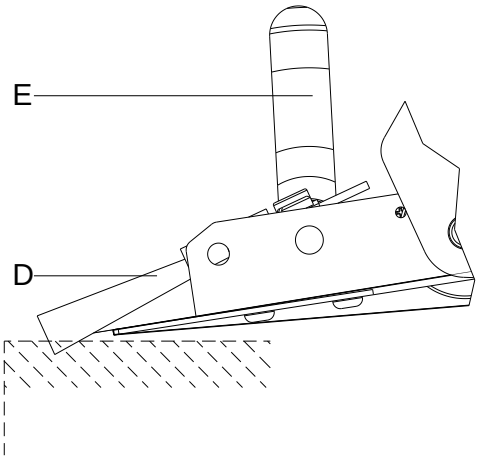


Abbildung 32

Gilt für Spendemodule:
5410, 5510 (ILX 10X)

HINWEIS!

Um das Drucksystem mit Spendemodul im Spendemodus zu betreiben, muss der Spende Offset auf 0 mm eingestellt werden.

Eine detaillierte Beschreibung zum Einstellen des Spende Offsets finden Sie im Kapitel *Spende I/O* der Betriebsanleitung des Drucksystems.

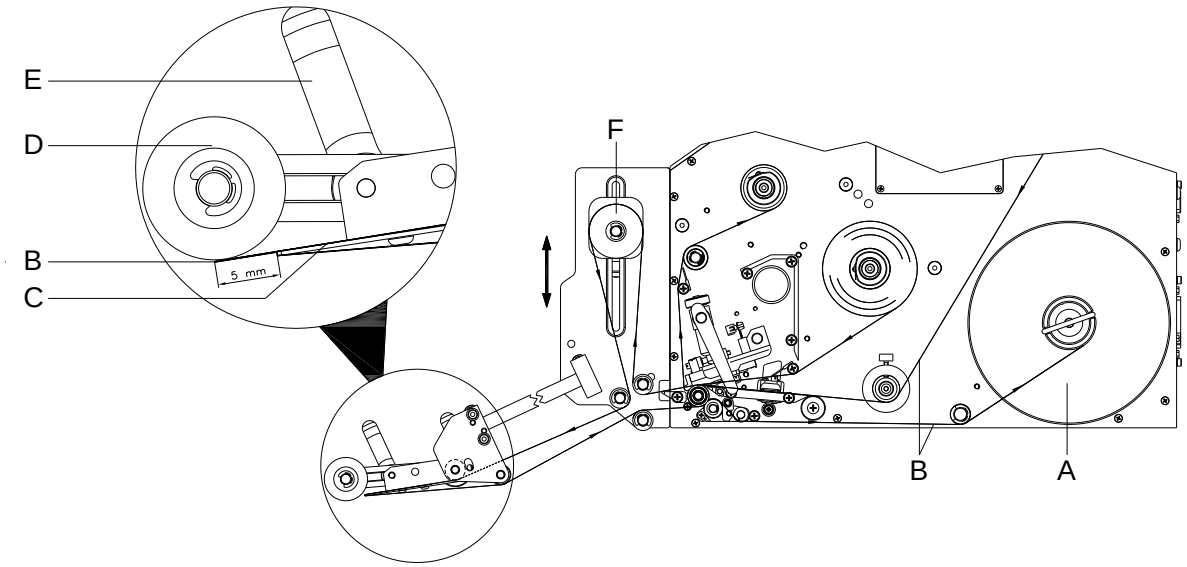


Abbildung 33

1. Nach dem korrekten Einlegen des Etikettenmaterials den Testdruck mit der Taste aktivieren, oder Messvorgang auslösen, um die genaue Position des Etikettenanfangs zu ermitteln. Den Testdruck so oft bestätigen, bis sich ein Etikett über der Spendekante (C) des Spendemoduls befindet.
2. Spendeposition so einstellen, dass ein ordnungsmäßiges Ablösen des Etiketts vom Trägermaterial (B) gewährleistet ist.
3. Umlenkrolle durch Schwenken des Klemmhebels (G, Abbildung 21, Seite 34) gegen den Uhrzeigersinn lösen und langsam nach unten verschieben.
4. Gleichzeitig das Trägermaterial (B) durch Drehen der internen Aufwickelvorrichtung (A) wieder spannen.
   Diesen Vorgang so lange wiederholen, bis sich das zu spendende Etikett vom Trägermaterial (B) löst und ca. 5 mm über die Spendekante (C) hinausragt.

HINWEIS!

Um das Trägermaterial (B) auf der internen Aufwickelvorrichtung (A) zu spannen, muss zuvor die Spendewippe (C, Abbildung 15, Seite 28) nach vorne/unten durch Zug des Rändelknopfs (D, Abbildung 15, Seite 28) nach außen wegklappt werden.

Bei der Verwendung der Andruckrolle

5. Die Lage der Andruckrolle (D) mit Hilfe des Klemmhebels (E) so einstellen, dass sich die Rolle und das Etikett leicht berühren. Auf diese Weise wird die Übernahme des Etiketts auf das zu etikettierende Produkt unterstützt.

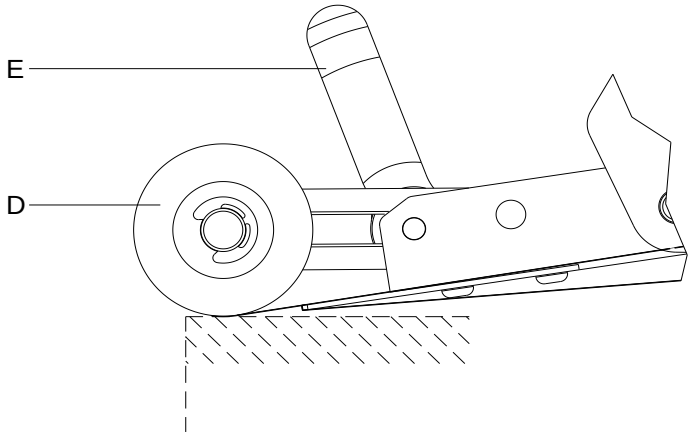


Abbildung 34

Bei der Verwendung der Andruckbürste

6. Die Andruckbürste (D) sollte an die Stelle positioniert werden, an der sich das Etikett und das Produkt berühren.

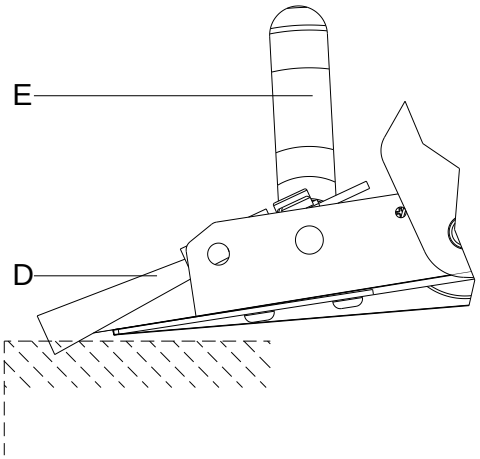


Abbildung 35

6.3.2 90 Grad Variante

Gilt für Spendemodule:
5015, 5115 (ILX 5X) und
5215, 5315 (ILX 8X)

HINWEIS!

Um das Drucksystem mit Spendemodul im Spendemodus zu betreiben, muss der Spende Offset auf 0 mm eingestellt werden.

Eine detaillierte Beschreibung zum Einstellen des Spende Offsets finden Sie im Kapitel *Spende I/O* der Betriebsanleitung des Drucksystems.

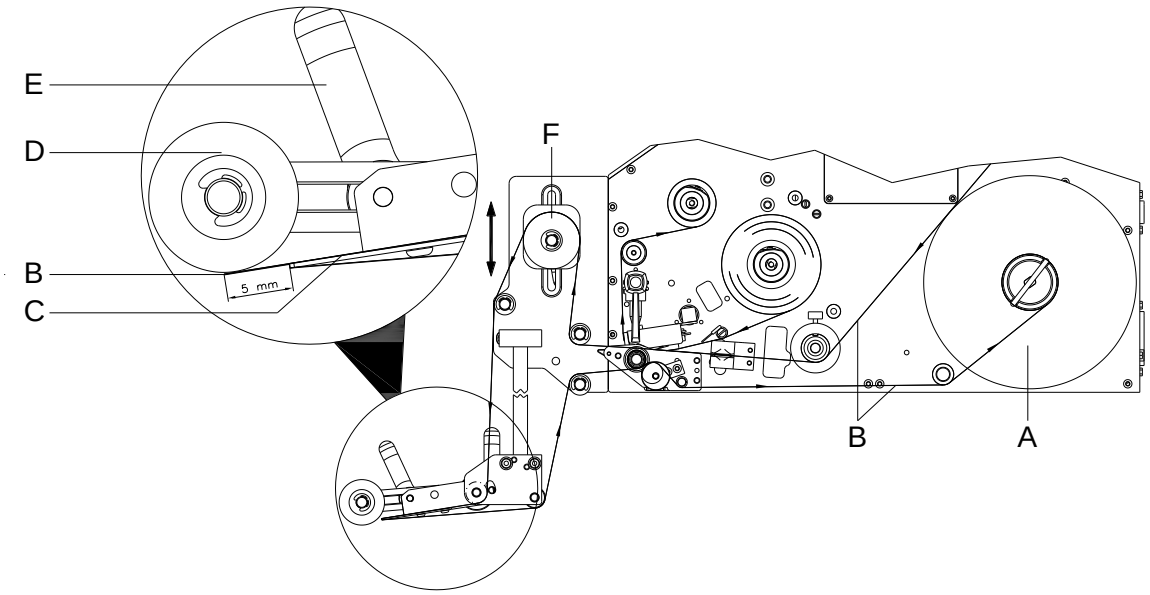


Abbildung 36

1. Nach dem korrekten Einlegen des Etikettenmaterials den Testdruck mit der Taste aktivieren, oder Messvorgang auslösen, um die genaue Position des Etikettenanfangs zu ermitteln. Den Testdruck so oft bestätigen, bis sich ein Etikett über der Spendekante (C) des Spendemoduls befindet.
2. Spendeposition so einstellen, dass ein ordnungsmäßiges Ablösen des Etiketts vom Trägermaterial (B) gewährleistet ist.
3. Umlenkrolle durch Schwenken des Klemmhebels (G, Abbildung 21, Seite 34) gegen den Uhrzeigersinn lösen und langsam nach unten verschieben.
4. Gleichzeitig das Trägermaterial (B) durch Drehen der internen Aufwickelvorrichtung (A) wieder spannen.
   Diesen Vorgang so lange wiederholen, bis sich das zu spendende Etikett vom Trägermaterial (B) löst und ca. 5 mm über die Spendekante (C) hinausragt.

HINWEIS!

Um das Trägermaterial (B) auf der internen Aufwickelvorrichtung (A) zu spannen, muss zuvor die Spendewippe (D, Abbildung 17, Seite 30) nach vorne/unten durch Zug des Rändelknopfs (C, Abbildung 17, Seite 30) nach außen wegklappt werden.

Bei der Verwendung der Andruckrolle

5. Die Lage der Andruckrolle (D) mit Hilfe des Klemmhebels (E) so einstellen, dass sich die Rolle und das Etikett leicht berühren. Auf diese Weise wird die Übernahme des Etiketts auf das zu etikettierende Produkt unterstützt.

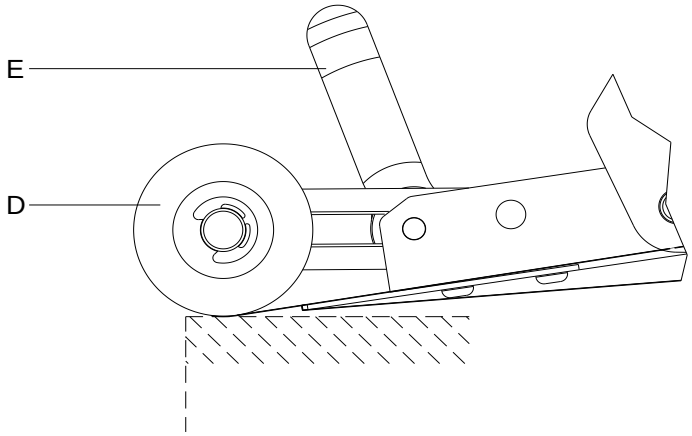


Abbildung 37

Bei der Verwendung der Andruckbürste

6. Die Andruckbürste (D) sollte an die Stelle positioniert werden, an der sich das Etikett und das Produkt berühren.

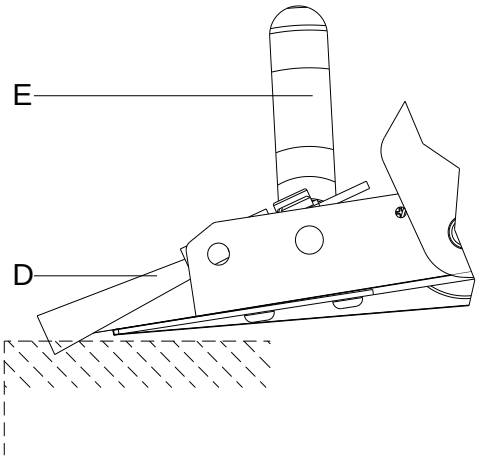


Abbildung 38

Gilt für Spendemodule:
5415, 5515 (ILX 10X)

HINWEIS!

Um das Drucksystem mit Spendemodul im Spendemodus zu betreiben, muss der Spende Offset auf 0 mm eingestellt werden.

Eine detaillierte Beschreibung zum Einstellen des Spende Offsets finden Sie im Kapitel *Spende I/O* der Betriebsanleitung des Drucksystems.

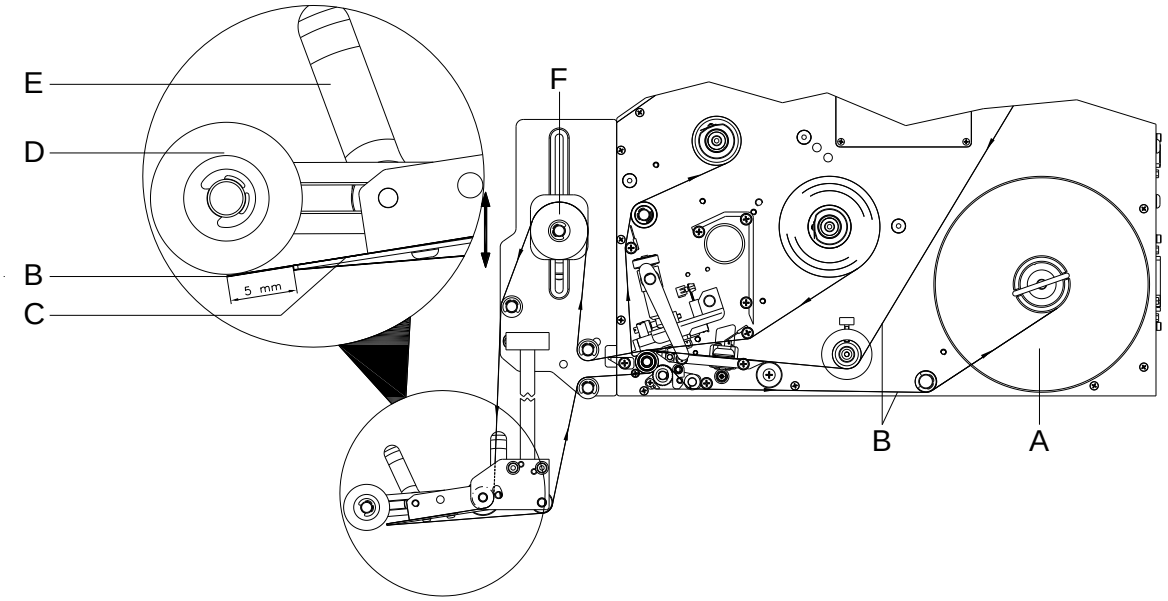


Abbildung 39

1. Nach dem korrekten Einlegen des Etikettenmaterials den Testdruck mit der Taste III aktivieren, oder Messvorgang auslösen, um die genaue Position des Etikettenanfangs zu ermitteln. Den Testdruck so oft bestätigen, bis sich ein Etikett über der Spendekante (C) des Spendemoduls befindet.
2. Spendeposition so einstellen, dass ein ordnungsmäßiges Ablösen des Etiketts vom Trägermaterial (B) gewährleistet ist.
3. Umlenkrolle durch Schwenken des Klemmhebels (G, Abbildung 21, Seite 34) gegen den Uhrzeigersinn lösen und langsam nach unten verschieben.
4. Gleichzeitig das Trägermaterial (B) durch Drehen der internen Aufwickelvorrichtung (A) wieder spannen.
   Diesen Vorgang so lange wiederholen, bis sich das zu spendende Etikett vom Trägermaterial (B) löst und ca. 5 mm über die Spendekante (C) hinausragt.

HINWEIS!

Um das Trägermaterial (B) auf der internen Aufwickelvorrichtung (A) zu spannen, muss zuvor die Spendewippe (C, Abbildung 19, Seite 32) nach vorne/unten durch Zug des Rändelknopfs (D, Abbildung 19, Seite 32) nach außen wegklappt werden.

Bei der Verwendung der Andruckrolle

5. Die Lage der Andruckrolle (D) mit Hilfe des Klemmhebels (E) so einstellen, dass sich die Rolle und das Etikett leicht berühren. Auf diese Weise wird die Übernahme des Etiketts auf das zu etikettierende Produkt unterstützt.

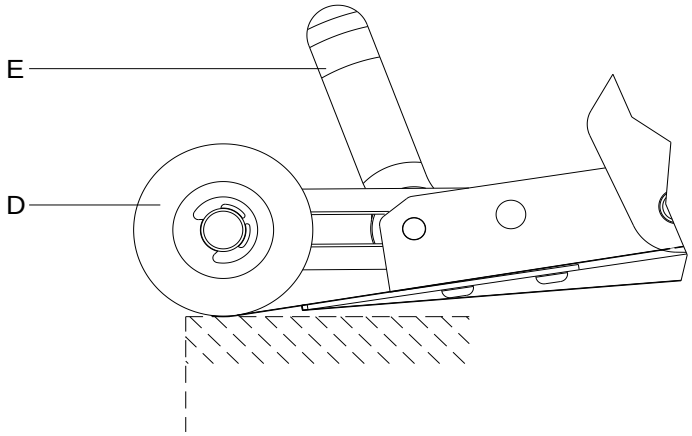


Abbildung 40

Bei der Verwendung der Andruckbürste

6. Die Andruckbürste (D) sollte an die Stelle positioniert werden, an der sich das Etikett und das Produkt berühren.

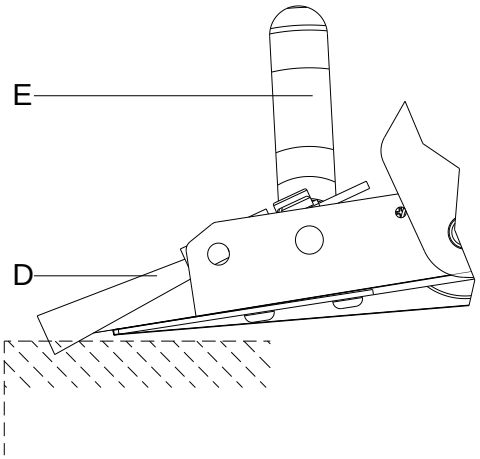


Abbildung 41

7 Probleme beim Einstellen

Reibung Etiketten-material und Trägermaterial

Abhängig von der eingesetzten Länge der Haltewellen (D) und der Einbausituation des Drucksystems, können Grenzfälle auftreten, die dazu führen, dass sich das Etikettenmaterial (E) nicht mehr barrierefrei zurückführen lässt, wodurch eine Beschädigung der bedruckten Etikettenfläche auftreten kann.

Für den unten dargestellten Grenzfall berühren sich das Etikettenmaterial (E) und das bereits abgespendete Trägermaterial (C) um die Umlenkrolle (B). Um einen dauerhaften Kontakt zu vermeiden, sollte das Einlegeschema gemäß Abbildung 43 geändert werden. Hierzu das Trägermaterial (C) unter die Umlenkrolle (A) verlegen.

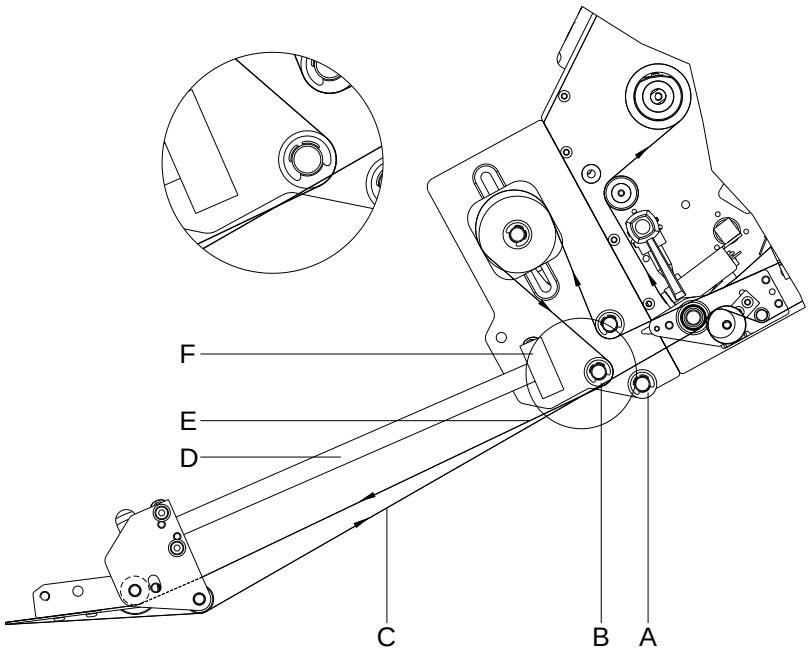


Abbildung 42

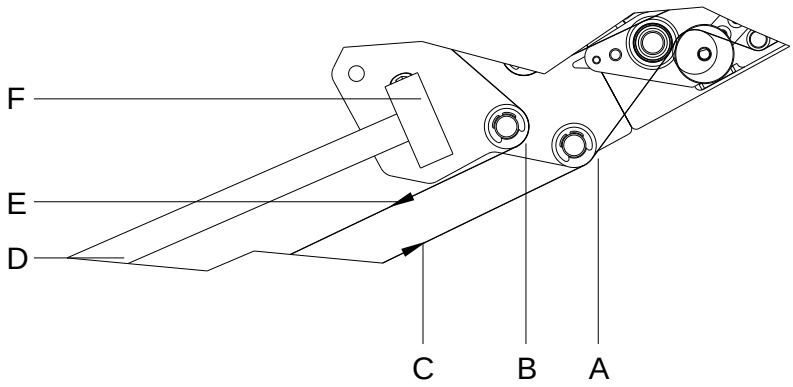


Abbildung 43

Steile Position des Drucksystems

Wird gemäß Grenzfall 1 (Reibung Etikettenmaterial und Trägermaterial) eine noch steilere Anpassung der Spendewinkels an die Einbausituation des Drucksystems vorgenommen, bewegt sich die Lage des zu spendenden Etikettenmaterials (B) in Richtung Befestigungsplatte (A). Hierzu kommt es zu einen dauerhaften Kontakt, wodurch das Etikettenmaterial (B) reißen kann bzw. die bedruckten Etikettenoberflächen beschädigt werden können. Wird durch die Kombination aus den eingesetzten Haltewellen und der Einbausituation des Drucksystems solch ein Grenzfall erreicht, dürfen keine Etiketten abgespendet werden.

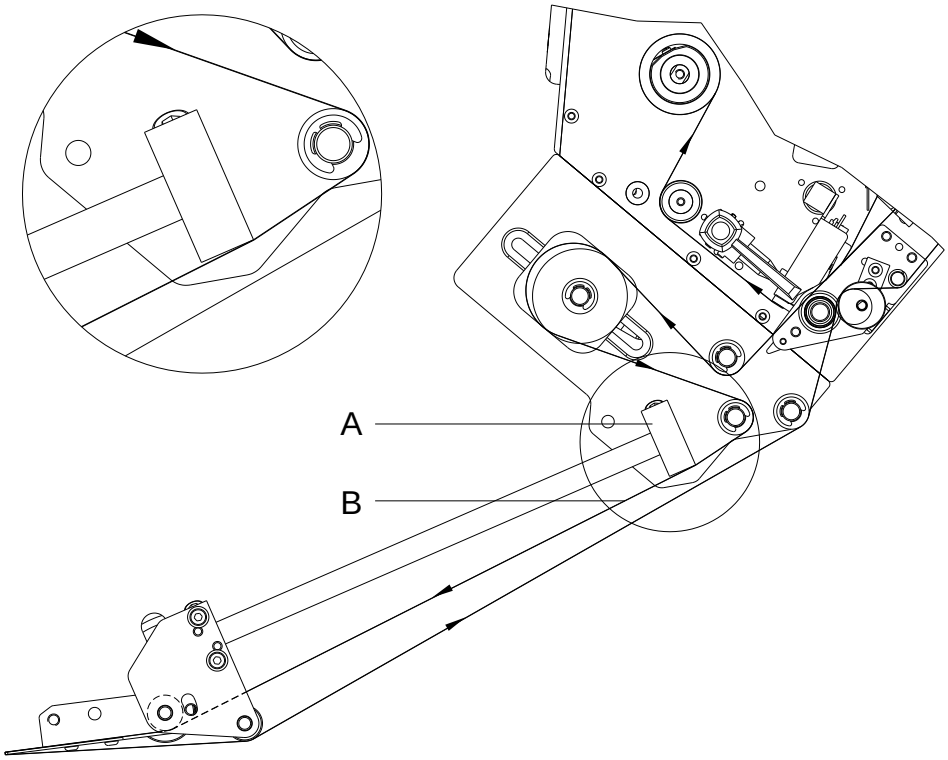


Abbildung 44

Position der Rapportverstellung

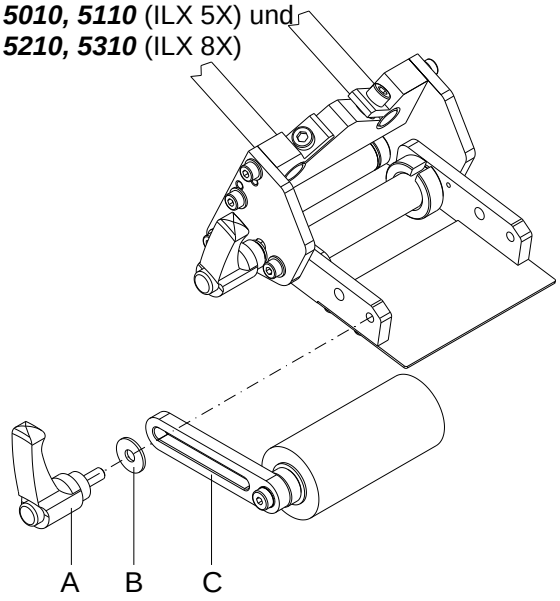
Abhängig von der Länge der eingesetzten Haltewellen, verändert sich die Pufferlänge vom Druckkopf des Drucksystems bis zur Spendekante des Spendemoduls. Ferner wird diese Pufferlänge durch die Einbausituation des Drucksystems mit dem Spendemodul beeinflusst. Aufgrund der daraus resultierenden Vielzahl an unterschiedlichen Pufferlängen, ergeben sich mehrere maximale Etikettenhöhen, die im Einzelfall berücksichtigt werden müssen.

8 Optionen

8.1 Andruckrolle an Spendemodul montieren

8.1.1 Variable Variante

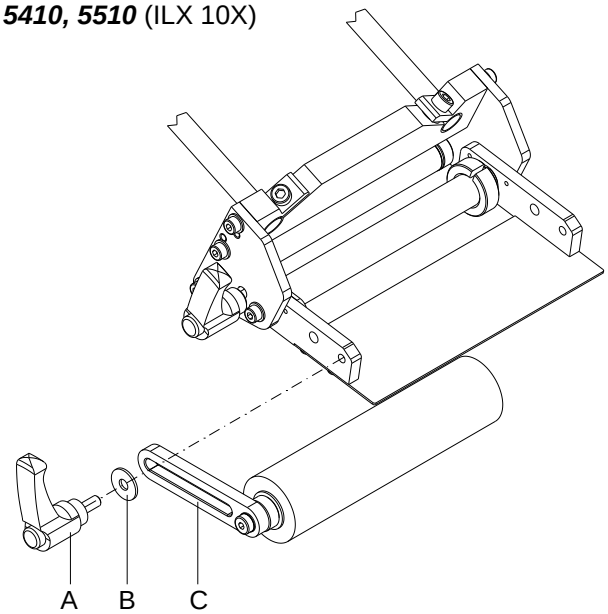
Gilt für Spendemodule:
5010, 5110 (ILX 5X) und
5210, 5310 (ILX 8X)



Andruckrolle (C) mit Unterlegscheibe (B) und Klemmhebel (A) an das Spendemodul befestigen.

Abbildung 45

Gilt für Spendemodule:
5410, 5510 (ILX 10X)



Andruckrolle (C) mit Unterlegscheibe (B) und Klemmhebel (A) an das Spendemodul befestigen.

Abbildung 46

8.1.2 90 Grad Variante

Gilt für Spendemodule:
5015, 5115 (ILX 5X) und
5215, 5315 (ILX 8X)

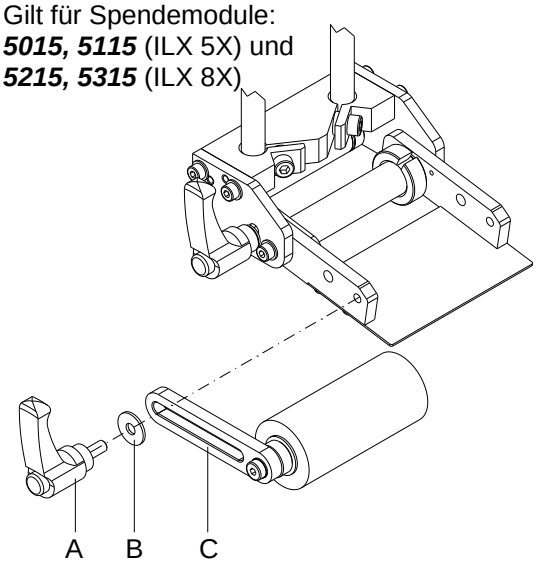


Abbildung 47

Andruckrolle (C) mit Unterlegscheibe (B) und Klemmhebel (A) an das Spendemodul befestigen.

Gilt für Spendemodule:
5415, 5515 (ILX 10X)

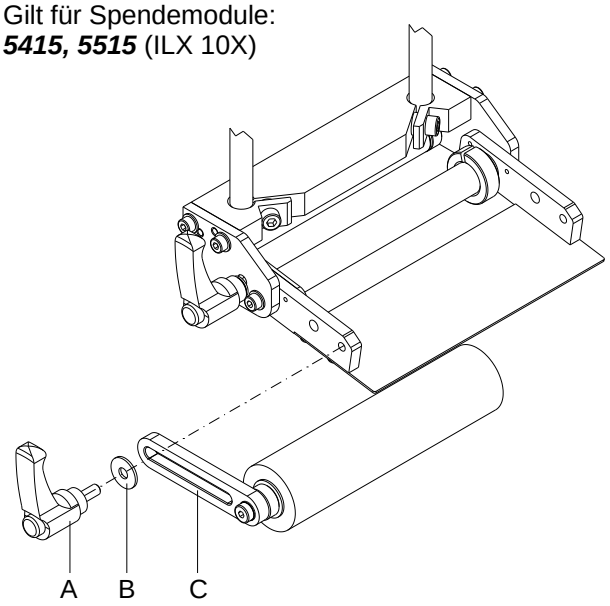


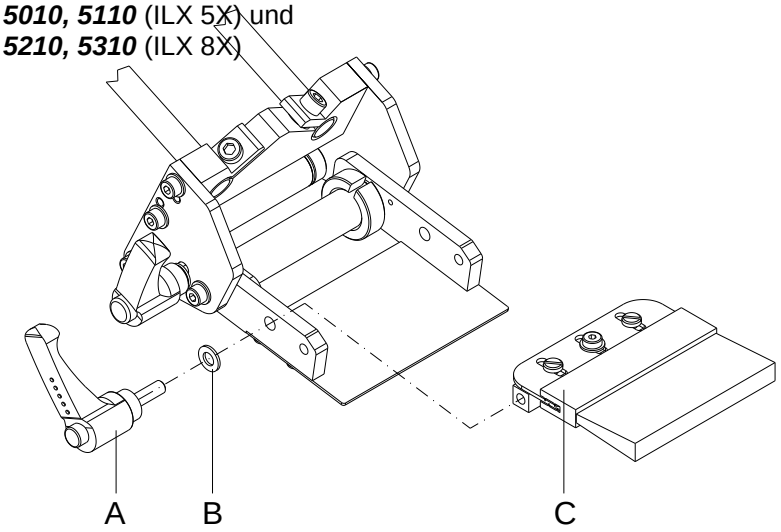
Abbildung 48

Andruckrolle (C) mit Unterlegscheibe (B) und Klemmhebel (A) an das Spendemodul befestigen.

8.2 Andruckbürste an Spendemodul montieren

8.2.1 Variable Variante

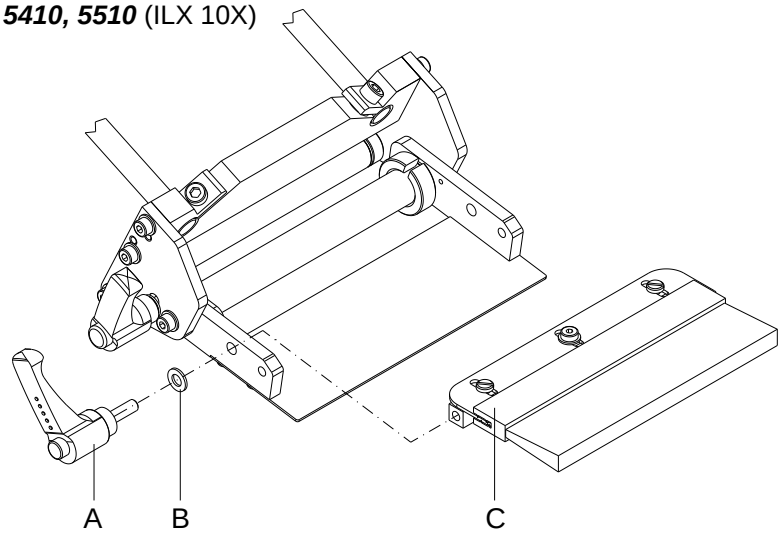
Gilt für Spendemodule:
5010, 5110 (ILX 5X) und
5210, 5310 (ILX 8X)



Andruckbürste (C) mit Unterlegscheibe (B) und Klemmhebel (A) an das Spendemodul befestigen.

Abbildung 49

Gilt für Spendemodule:
5410, 5510 (ILX 10X)

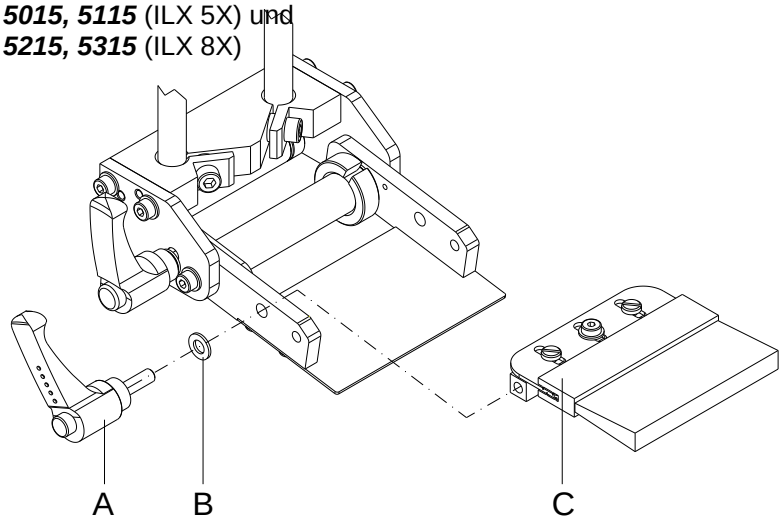


Andruckbürste (C) mit Unterlegscheibe (B) und Klemmhebel (A) an das Spendemodul befestigen.

Abbildung 50

8.2.2 90 Grad Variante

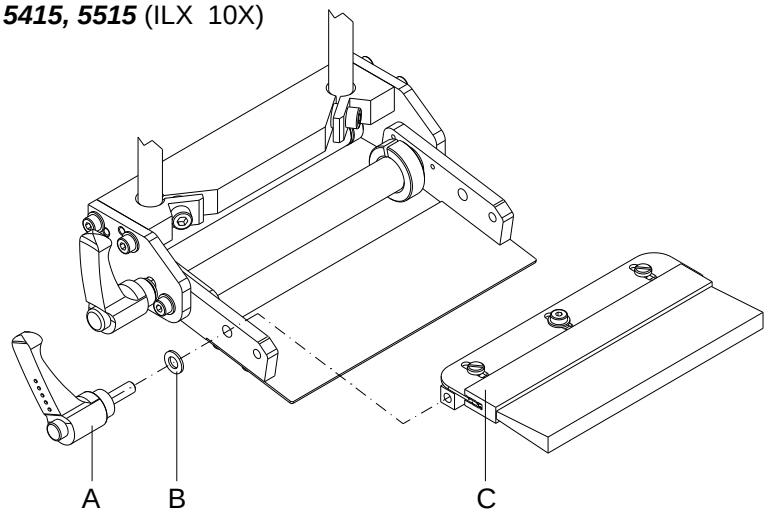
Gilt für Spendemodule:
5015, 5115 (ILX 5X) und
5215, 5315 (ILX 8X)



Andruckbürste (C) mit Unterlegscheibe (B) und Klemmhebel (A) an das Spendemodul befestigen.

Abbildung 51

Gilt für Spendemodule:
5415, 5515 (ILX 10X)



Andruckbürste (C) mit Unterlegscheibe (B) und Klemmhebel (A) an das Spendemodul befestigen.

Abbildung 52

8.3 Andruckrolle einstellen

8.3.1 Variable Variante

Gilt für Spendemodule:
5010, 5110 (ILX 5X) und
5210, 5310 (ILX 8X)

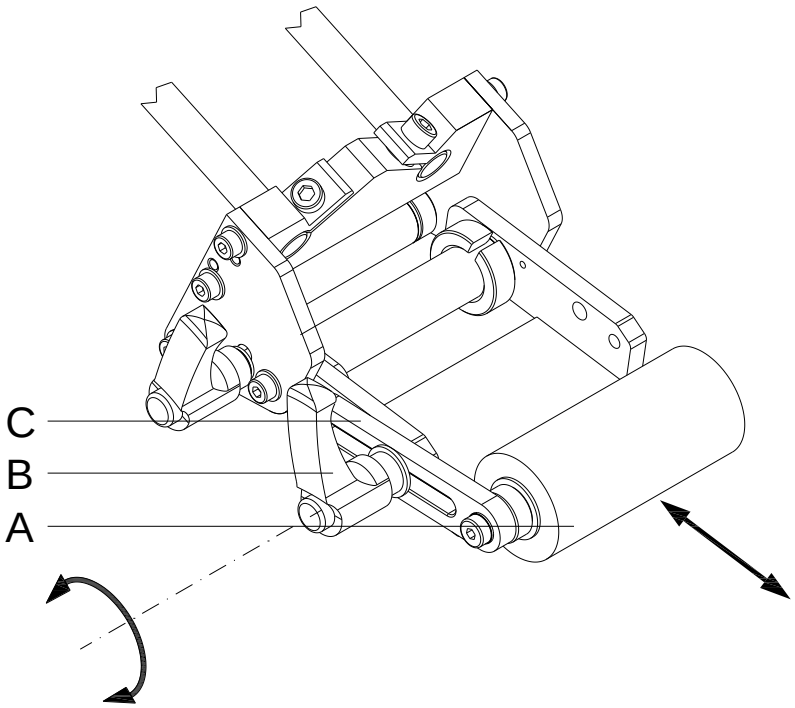


Abbildung 53

HINWEIS!

Die Einstellungen erfolgen in Abhängigkeit vom Etikettenmaterial und der Oberfläche des Produkts.

1. Klemmhebel (B) lösen, um die Position der Andruckrolle (A) zu verändern.
2. Die Andruckrolle (A) entlang des Langlochs im Hebel (C) verschieben.
3. Bei Bedarf die Winkellage der Andruckrolle (A) im Drehpunkt des Klemmhebels (B) verändern.

Gilt für Spendemodule:
5410, 5510 (ILX 10X)

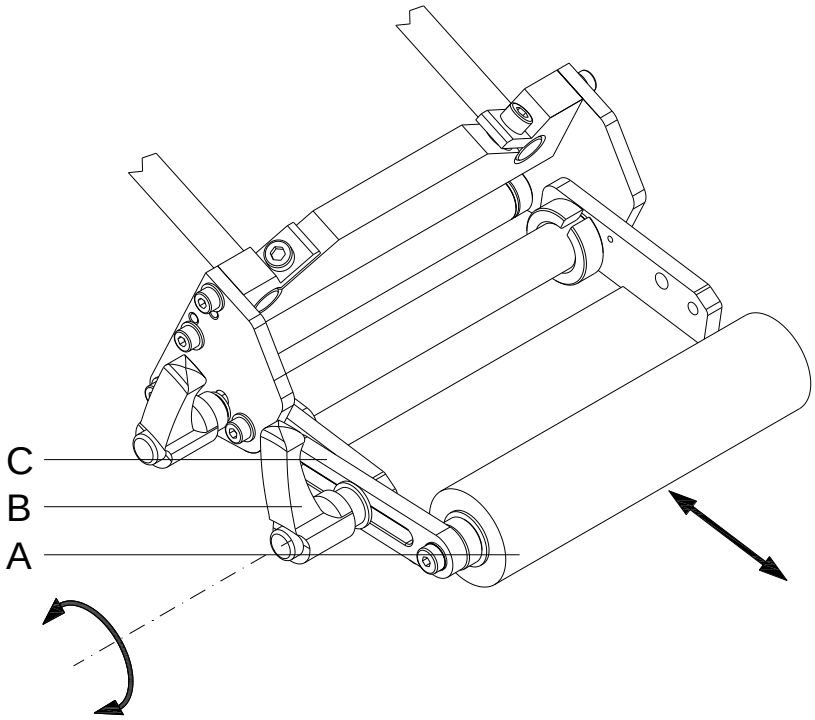


Abbildung 54

HINWEIS!

Die Einstellungen erfolgen in Abhängigkeit vom Etikettenmaterial und der Oberfläche des Produkts.

1. Klemmhebel (B) lösen, um die Position der Andruckrolle (A) zu verändern.
2. Die Andruckrolle (A) entlang des Langlochs im Hebel (C) verschieben.
3. Bei Bedarf die Winkellage der Andruckrolle (A) im Drehpunkt des Klemmhebels (B) verändern.

8.3.2 90 Grad Variante

Gilt für Spendemodule:
5015, 5115 (ILX 5X) und
5215, 5315 (ILX 8X)

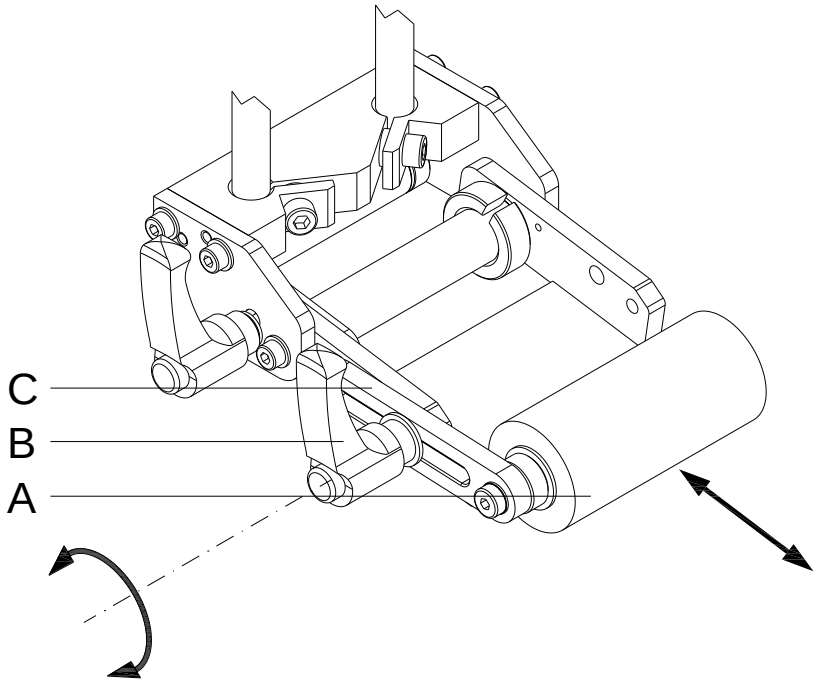


Abbildung 55

HINWEIS!

Die Einstellungen erfolgen in Abhängigkeit vom Etikettenmaterial und der Oberfläche des Produkts.

1. Klemmhebel (B) lösen, um die Position der Andruckrolle (A) zu verändern.
2. Die Andruckrolle (A) entlang des Langlochs im Hebel (C) verschieben.
3. Bei Bedarf die Winkellage der Andruckrolle (A) im Drehpunkt des Klemmhebels (B) verändern.

Gilt für Spendemodule:
5415, 5515 (ILX 10X)

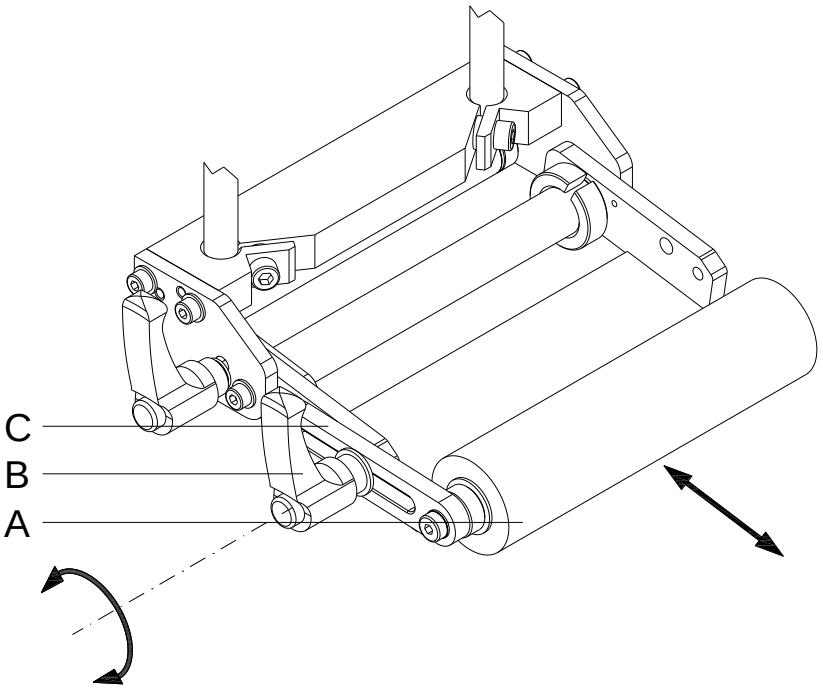


Abbildung 56

HINWEIS!

Die Einstellungen erfolgen in Abhängigkeit vom Etikettenmaterial und der Oberfläche des Produkts.

1. Klemmhebel (B) lösen, um die Position der Andruckrolle (A) zu verändern.
2. Die Andruckrolle (A) entlang des Langlochs im Hebel (C) verschieben.
3. Bei Bedarf die Winkellage der Andruckrolle (A) im Drehpunkt des Klemmhebels (B) verändern.

8.4 Andruckbürste einstellen

8.4.1 Variable Variante

Gilt für Spendemodule:
5010, 5110 (ILX 5X) und
5210, 5310 (ILX 8X)

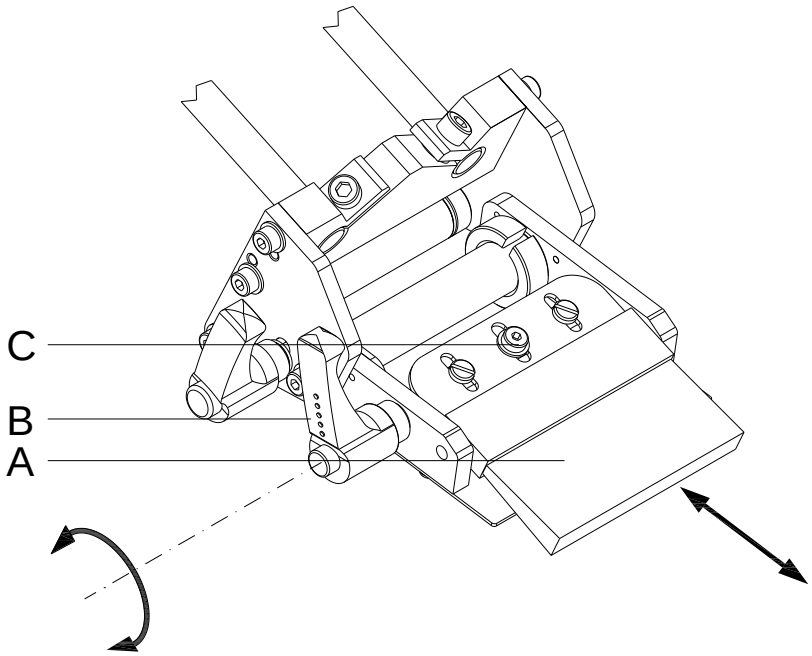


Abbildung 57

HINWEIS!

Die Einstellungen erfolgen in Abhängigkeit vom Etikettenmaterial und der Oberfläche des Produkts.

1. Schraube (C) lösen, um die Position der Andruckbürste (A) zu verändern.
2. Die Andruckbürste (A) entlang der vorgesehenen Langlöcher verschieben. Verschiebung in Spendeichtung erhöht den Andruck und Verschiebung entgegen der Spenderichtung vermindert den Andruck.
3. Schraube (C) anziehen.
4. Bei Bedarf die Winkellage der Andruckbürste (A) im Drehpunkt des Klemmhebels (B) verändern.

Gilt für Spendemodule:
5410, 5510 (ILX 10X)

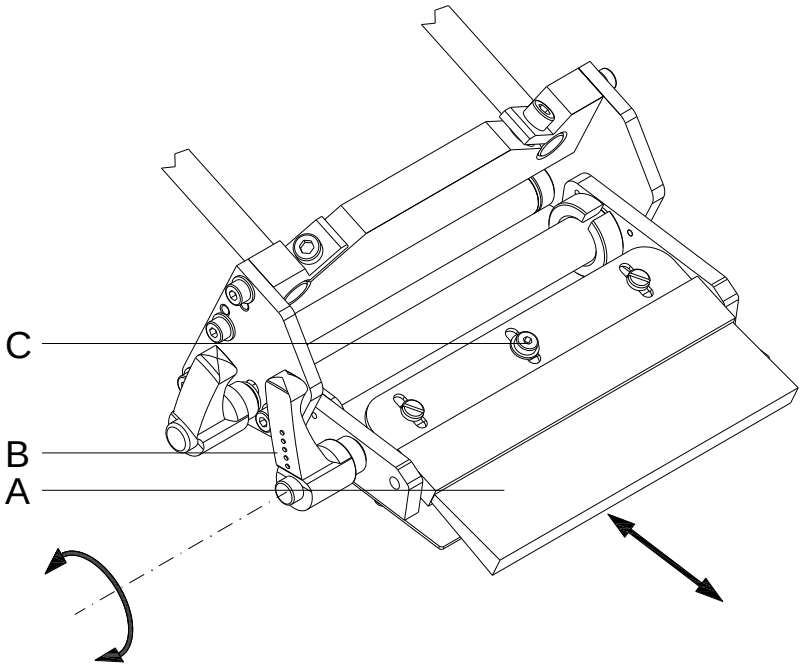


Abbildung 58

HINWEIS!

Die Einstellungen erfolgen in Abhängigkeit vom Etikettenmaterial und der Oberfläche des Produkts.

1. Schraube (C) lösen, um die Position der Andruckbürste (A) zu verändern.
2. Die Andruckbürste (A) entlang der vorgesehenen Langlöcher verschieben. Verschiebung in Spenderichtung erhöht den Andruck und Verschiebung entgegen der Spenderichtung vermindert den Andruck.
3. Schraube (C) anziehen.
4. Bei Bedarf die Winkellage der Andruckbürste (A) im Drehpunkt des Klemmhebels (B) verändern.

8.4.2 90 Grad Variante

Gilt für Spendemodule:
5015, 5115 (ILX 5X) und
5215, 5315 (ILX 8X)

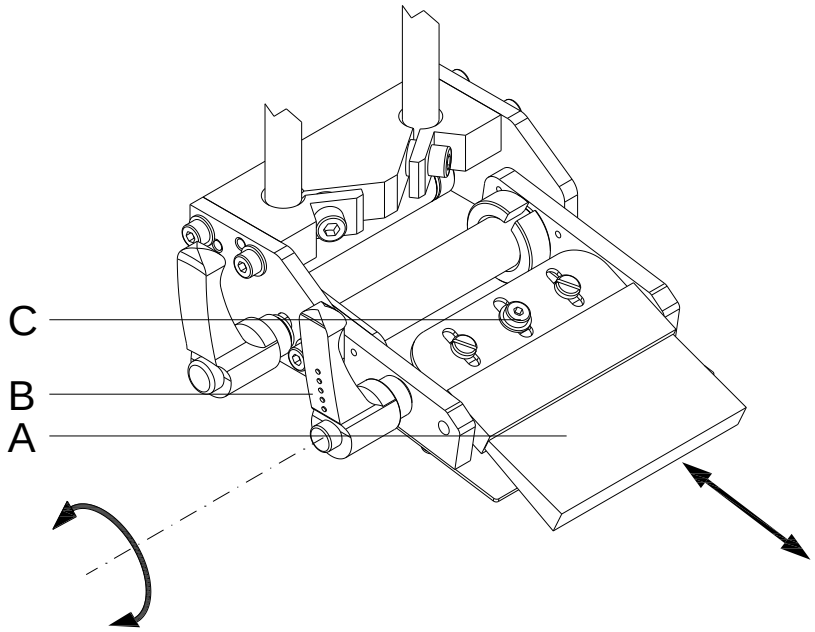


Abbildung 59

HINWEIS!

Die Einstellungen erfolgen in Abhängigkeit vom Etikettenmaterial und der Oberfläche des Produkts.

1. Schraube (C) lösen, um die Position der Andruckbürste (A) zu verändern.
2. Die Andruckbürste (A) entlang der vorgesehenen Langlöcher verschieben. Verschiebung in Spenderichtung erhöht den Andruck und Verschiebung entgegen der Spenderichtung vermindert den Andruck.
3. Schraube (C) anziehen.
4. Bei Bedarf die Winkellage der Andruckbürste (A) im Drehpunkt des Klemmhebels (B) verändern.

Gilt für Spendemodule:
5415, 5515 (ILX 10X)

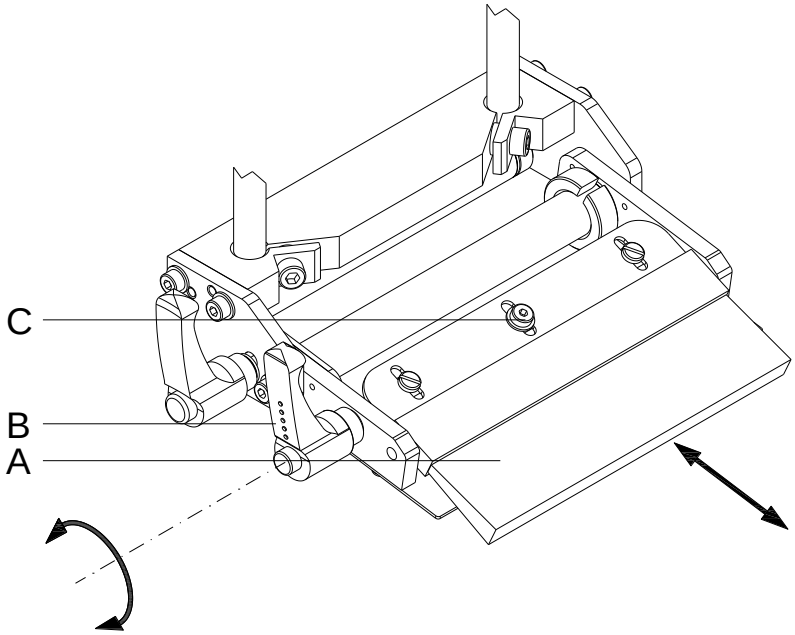


Abbildung 60

HINWEIS!

Die Einstellungen erfolgen in Abhängigkeit vom Etikettenmaterial und der Oberfläche des Produkts.

1. Schraube (C) lösen, um die Position der Andruckbürste (A) zu verändern.
2. Die Andruckbürste (A) entlang der vorgesehenen Langlöcher verschieben. Verschiebung in Spenderichtung erhöht den Andruck und Verschiebung entgegen der Spenderichtung vermindert den Andruck.
3. Schraube (C) anziehen.
4. Bei Bedarf die Winkellage der Andruckbürste (A) im Drehpunkt des Klemmhebels (B) verändern.

8.5 Produktsensor

Die Option 'Produktsensor' wird zum optischen, berührungslosen Erfassen von Produkten eingesetzt, um Input-Signale für das Drucksystem zu erhalten.

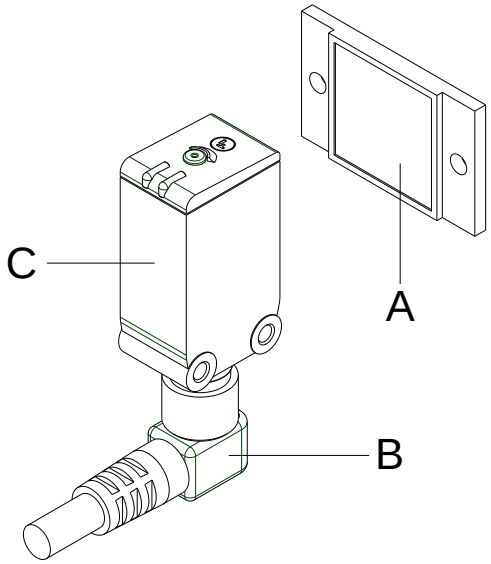


Abbildung 61

A = Reflektor

B = Anschlussleitung

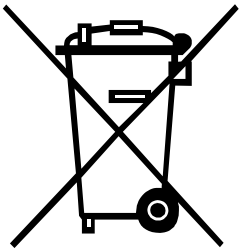
C = Reflexionslichtschranke

HINWEIS!

Bei Verwendung von Reflexions-Lichtschranken sollte darauf geachtet werden, dass Fremdlichteinwirkungen (z.B. Arbeitslampe) auf die Lichtschranke verhindert werden.

1. Anschlussleitung (B) der Reflexionslichtschranke (C) an der I/O-24-Schnittstelle anschließen.
2. Reflektor (A) rechtwinklig zur Reflexionslichtschranke (C) montieren.

9 Umweltgerechte Entsorgung



Hersteller von B2B-Geräten sind seit 23.03.2006 verpflichtet Altgeräte, die nach dem 13.08.2005 hergestellt wurden, zurückzunehmen und zu verwerten. Diese Altgeräte dürfen grundsätzlich nicht an kommunalen Sammelstellen abgegeben werden. Sie dürfen nur vom Hersteller organisiert verwertet und entsorgt werden. Entsprechend gekennzeichnete Valentin Produkte können daher zukünftig an Carl Valentin GmbH zurückgegeben werden.

Die Altgeräte werden daraufhin fachgerecht entsorgt.

Die Carl Valentin GmbH nimmt dadurch alle Verpflichtungen im Rahmen der Altgeräteentsorgung rechtzeitig wahr und ermöglicht damit auch weiterhin den reibungslosen Vertrieb der Produkte. Wir können nur frachtfrei zugesandte Geräte zurücknehmen.

Die Elektronikplatine des Drucksystems ist mit einer Lithium Batterie ausgestattet. Diese ist in Altbatteriesammelgefäßen des Handels oder bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern zu entsorgen.

Weitere Informationen finden Sie in der WEEE Richtlinie oder auf unserer Internetseite www.carl-valentin.de.

10 Index

A

Abspendewinkel, Feinjustierung 39, 40, 41, 42
Abspendewinkel, stufenlos einstellen 35, 36, 37, 38
Andruckbürste
  An Spendemodul montieren 55, 56
  Einstellen 61, 62, 63, 64
Andruckrolle
  An Spendemodul montieren 53, 54
  Einstellen 57, 58, 59, 60
Auspacken, Spendemodul 17

B

Bestimmungsgemäße Verwendung 5, 6

E

Einstellungen
  Abspendewinkel, Feinjustierung 39, 40, 41, 42
  Abspendewinkel, stufenlos einstellen 35, 36, 37, 38
  Etikettierposition einstellen 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50
  Probleme beim Einstellen 51, 52
Etikettenmaterial einlegen 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33
Etikettierposition einstellen 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50

F

Funktionsbeschreibung 10

G

Geräteübersicht
  WMX 5010 / 5110 / 5210 / 5310 11
  WMX 5115 / 5115 / 5215 / 5315 13
  WMX 5410 / 5510 12
  WMX 5415 / 5515 14

I

Inbetriebnahme
  Auspacken 17
  Etikettenmaterial einlegen 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33
  Lieferumfang 17
  Rapportverstellung einstellen 34
  Signalgeber anschließen 17
  Spendemodul montieren 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25

L

Lieferumfang 17

O

Optionen
  Andruckbürste
    Einstellen 61, 62, 63, 64
    Montieren 55, 56
  Andruckrolle
    Einstellen 57, 58, 59, 60
    Montieren 53, 54
  Produktsensor 65

P

Probleme, Einstellungen 51, 52
Produktbezeichnung 9

R

Rapportverstellung einstellen 34

S

Sicherheitshinweise 6, 7
Signalgeber anschließen 17
Spendemodul montieren 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25

T

Technische Daten 15

U

Umweltgerechte Entsorgung 67

W

Wichtige Hinweise 5
WMX 5010 / 5110 / 5210 / 5310
- Abspendewinkel, Feinjustierung 39
- Abspendewinkel, stufenlos einstellen 35
- Andruckbürste (Option) einstellen 61
- Andruckbürste (Option), an Spendemodul montieren 55
- Andruckrolle (Option) einstellen 57
- Andruckrolle (Option), an Spendemodul montieren 53
- Etikettenmaterial einlegen 26, 27
- Etikettierposition einstellen 43, 44
- Geräteübersicht 11
- Spendemodul montieren 18, 19
- Technische Daten 15

WMX 5015 / 5115 / 5215 / 5315
- Abspendewinkel, Feinjustierung 41
- Abspendewinkel, stufenlos einstellen 37
- Andruckbürste (Option) einstellen 63
- Andruckbürste (Option), an Spendemodul montieren 56
- Andruckrolle (Option) einstellen 59
- Andruckrolle (Option), an Spendemodul montieren 54
- Etikettenmaterial einlegen 30, 31
- Etikettierposition einstellen 47, 48
- Geräteübersicht 13
- Spendemodul montieren 22, 23
- Technische Daten 15

WMX 5410 / 5510
- Abspendewinkel, Feinjustierung 40
- Abspendewinkel, stufenlos einstellen 36
- Andruckbürste (Option) einstellen 62
- Andruckbürste (Option), an Spendemodul montieren 55
- Andruckrolle (Option) einstellen 58
- Andruckrolle (Option), an Spendemodul montieren 53
- Etikettenmaterial einlegen 28, 29
- Etikettierposition einstellen 45, 46
- Geräteübersicht 12
- Spendemodul montieren 20, 21
- Technische Daten 15

WMX 5415 / 5515
Abspendewinkel, Feinjustierung 42
Abspendewinkel, stufenlos einstellen 38
Andruckbürste (Option) einstellen 64
Andruckbürste (Option), an Spendemodul montieren 56
Andruckrolle (Option) einstellen 60
Andruckrolle (Option), an Spendemodul montieren 54
Etikettenmaterial einlegen 32, 33
Etikettierposition einstellen 49, 50
Geräteübersicht 14
Spendemodul montieren 24, 25
Technische Daten 15

valentin
DRUCKSYSTEME

Carl Valentin GmbH
Neckarstraße 78 – 86 u. 94 . 78056 Villingen-Schwenningen
Phone +49 7720 9712-0 . Fax +49 7720 9712-9901
info@carl-valentin.de . www.carl-valentin.de